



# MITTEILUNGSBLATT



AMTSBLATT  
SAMSTAG,  
7. SEPTEMBER 2019  
57. JAHRGANG  
NUMMER 36



REMSTAL  
GARTENSCHAU  
2019

DER GEMEINDE



# Essingen

WIR SIND REMSQUELLE



## Radrundfahrt

mit dem Gemeinderat und  
dem Bürgermeister  
am Samstag, 07.09.2019

Auch in diesem Jahr findet wieder am Ende der langen Sommerpause eine Ortsbesichtigung mit dem Fahrrad statt, bei der Bauvorhaben, kommunale Maßnahmen sowie neue Entwicklungen angesprochen und erläutert werden.

Alle interessierte Bürger sind zu der Vorortbesichtigung recht herzlich eingeladen.

Die Besichtigungsfahrt beginnt am **Samstag, 07.09.2019, 13.00 Uhr, beim Parkplatz „Remshalle“** in Essingen.

Das Ende der Radrundfahrt ist gegen 15.00 Uhr geplant.

Der Umfang und der Schwierigkeitsgrad der Strecke ist als einfach einzustufen. Die Fahrtstrecke ist so gestaltet, dass sie für jedermann zu bewältigen ist. Auf Grund der Geländesituation kann es sein, dass das Fahrrad kurze Strecken geschoben werden muss. Die sportlichen Fahrer werden wie üblich gebeten, sich bei der Radrundfahrt durch angemessenes Tempo zurückzuhalten. Die Teilnahme erfolgt wie immer auf eigene Gefahr.

Bei Regenwetter fällt die Veranstaltung aus. Bei trockenem, aber schlechtem Wetter wird kurzfristig entschieden.

## Radrundfahrt

## Essinger Waldtag

im Rahmen der Remstal Gartenschau

Am **Sonntag, 08.09.2019**, bietet der Forst BW in Zusammenarbeit mit der Essinger Landjugend und der DRK Bergwacht Bereitschaft Essingen wieder den beliebten **Aktionstag „Erleben wie Wald tickt“** an.

- Fortsetzung auf Seite 2 -

Kleintierzuchtverein Z 281 Essingen



Vom **07. - 08.09.2019** findet beim Kleintierzuchtverein Z 281 Essingen e. V. die **Kreisjungtierschau Kaninchen** statt.

Dazu laden wir alle recht herzlich ein.

Die Schau ist am **Samstag ab 14.00 Uhr** und am **Sonntag ab 10.00 Uhr** geöffnet.

Für das leibliche Wohl sorgt an beiden Tagen der Kleintierzuchtverein Essingen.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Kleintierzuchtverein Z 281 Essingen e. V.



## Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst am Weinberg

im Rahmen der Remstal Gartenschau  
am Tag des Waldes

mit Pfarrer Frosztega

und Pfarrerin Fleisch-Erhardt

Musik der Posaunenchor

**Sonntag, 08.09.2019, 10.00 Uhr**

**Herzliche Einladung!**

Shuttlebus: ab 9.00 Uhr ab den Haltestellen:

Amselweg/Schlosspark, Feuerwehr/Park, Rose, Weinberg,  
Quelle und zurück

Parkmöglichkeiten sind ausgeschildert direkt vor Ort

Der Gottesdienstplatz ist nicht beschattet. Bitte an Kopfbedeckung denken!

Bei Regen: Evang. Quirinuskirche



## Essinger Waldtag

- Fortsetzung von Seite 1 -

Entlang des Weges zur Remsquelle gibt es Informatives rund um den Wald, Mitmachstationen für Jung und Alt. Der Höhepunkt dürfte wohl wieder der begehrte Flying Fox der DRK Bergwacht Bereitschaft Essingen auf der Höhe der Fischzucht sein. Die Seilbahn führt ca. 80 Meter gut 10 Meter über dem Boden. Bei der Bergwacht kann man sich in Gesprächen über die Möglichkeiten der Mitarbeit, auch in der Jugendgruppe unter der Leitung von Joachim Binder informieren.

Ein Spaß für die ganze Familie mit gutem Blick über die Fischzucht



### Kulturinitiative Schloss-Scheune Essingen



SAMSTAG, 21. SEPTEMBER 2019, 20.00 UHR



### Alpenfusion

Alpenfusion entsteht durch den transglobalen Mix aus unverfälschten Alpenklängen und Ethno Underground: Mitreißende Rhythmen verbinden sich mit Alphorn und Scherrzither, Contemporary Jazzgroove mit Jodler, Zither und Hackbrett. Die ursprünglich harmonische Kraft und Spielfreude der echten Volksmusik wird authentisch in den Alpenjazz übernommen und beide erreichen durch die Vielfalt der Instrumente und Stilrichtungen neue Bedeutung. Die drei Kerber-Brüder Andreas, Markus und Martin stammen aus einer bekannten Volksmusik-Familie, die auf internationalen Wettbewerben und Konzertreisen erfolgreich ist. Jeder von ihnen hat mehrere musikalische Studiengänge absolviert und sich in unterschiedlichsten Sparten einen Namen gemacht. Zusammen mit dem Bassisten Tiny Schmauch sowie dem Drummer und Percussionisten Pit Gogl stellt die Band ihr neues Programm vor: ausschließlich eigene, moderne Kompositionen, unangepasst mit viel Raum für Improvisationen - dargeboten auf einem vielseitigen Instrumentarium.

Die Allgäuer Zeitung bringt es auf den Punkt: „Alle Brothers sind Virtuosen und spielen, wenn sie wollen, das Publikum schwindelig. (...) Eine spannende hochalpine Gratwanderung zwischen Idylle und Chaos, Absturz und Gipfelglück.“

Eintritt: Vorverkauf 19,00 EUR  
Abendkasse 21,00 EUR



# GARTENFEST

## TSV Lauterburg



Am 15.09.2019 in der TSV Halle

Gottesdienst ab 10:00 Uhr begleitet durch den Posaunenchor

Anschließend reichhaltiges Mittagsangebot und Fassanstich

Schnitzel, Steak, Feuer- und Curry- Würste und hausgemachter Salat

Sowie selbstgemachten Kuchen

Frisches Fassbier

Auf Ihr kommen freut sich der TSV Lauterburg



# Ferienprogramm 2019



## Fahrradtraining

Das Polizeipräsidium Aalen - Referat Verkehrsprävention - konnte dieses Jahr wieder den sehr beliebten Ferienprogramm punkt „Fahrradtraining“ anbieten. 10 Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Klasse nahmen am 02.08.2019 mit großer Begeisterung am Fahrradtraining auf dem Schulhof der Parkschule teil. Zu Beginn des Trainings wurden die Fahrräder durch Herrn Häußler und seinem Kollegen von der Polizei Aalen auf Verkehrssicherheit überprüft. Anschließend konnten die Kinder beim aufgebauten Fahrradparcour ausgiebig üben. Hier lernten die Kinder mit viel Geschick und Motivation langsam zu fahren, richtig zu bremsen, Hindernissen auszuweichen und über Gegenstände zu fahren. Nach der Abschlussbesprechung erhielt jedes Kind eine Teilnehmerkunde als Belohnung für den erfolgreichen Abschluss des Trainings.

zwei Wochentagen wird speziell für sie die Jubu von 15.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Näheres dazu wird nach den Sommerferien im Gemeindeblatt veröffentlicht und in der Schule bekannt gegeben. Weitere Infos erhalten Sie natürlich auch über die Jubu (Tel. 0151/14632350 oder E-Mail jugendbude.essingen@gmail.com)



## Skatertag

Am Samstag, 17. August 2019, fand an der Jugendbude und dem Skaterplatz ein Workshop statt, bei dem die teilnehmenden Kinder zwischen 6 und 12 Jahren viele Tipps und Tricks von den Jugendlichen erhielten. Egal, ob auf dem Skateboard, den Inlinern, dem Scooter, Fahrrad oder Basketball, alle konnten etwas dazu lernen und hatten viel Spaß. Mit Hotdogs und Getränken frisch gestärkt, ging es mit gewechseltem Gerät in die zweite Runde. Am Ende waren sich alle einig: Das hat viel Spaß gemacht! Zum Weiterüben bieten sich im kommenden Schuljahr die neuen Öffnungszeiten der Jubu für Schüler ab 8 Jahren an. An jeweils



## Ferienprogramm der Alamannengruppe Raetovarier: „Alamannen begreifbar“

„Hilfe, die Alamannen kommen!“ dürfte wohl ein Ausruf vor über 1700 Jahren der im Ostalbkreis ansässigen, romanisierten Bevölkerung gewesen sein, als die Alamannen sich dem Limes näherten. Nicht so im Jahr 2019, da riefen die Kinder „Hurra, die Alamannen sind da!“

Am Samstag, 31.08.2019, waren 11 Kinder und Sonntag, 01.09.2019, 10 Kinder in Forst beim Dorfhaus im kleinen Lager der Alamannengruppe Raetovarier im Ferienprogramm zu Gast. Nach einem kurzen Power-Point-Vortrag über die Alamannen lernten die Kinder nicht nur etwas über die Geschichte, sondern auch die Lebensumstände der Alamannen und konnten spielerisch bei den Mitmachaktionen die Alamannen „begreifbar“ erfahren.

Angefangen vom gemeinsamen Kochen und Mittagessen konnten die Kinder Bogenschießen und Speerwerfen erlernen, mittels antiker Bohrer (sog. Dreulen) Holzamulette durchbohren, Runenschreiben, Filzen, Lederamulette und Lederbeutel herstellen, Duftkräutersäckchen zusammenstellen und zwischendurch Spaß bei Spielen haben.

Alles in allem war es sowohl für die Kinder, aber auch die Mitglieder der Raetovarier ein tolles Wochenende, welches nach Meinung der Kinder unbedingt wiederholt werden muss.



## ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

### Notrufnummern

- **Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt** für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen über:  
**Tel. 1 12**
- **Krankentransporte: Tel. 1 92 22**
- **Feuerwehr: Tel. 1 12**

### Allgemeinärztlicher Notfalldienst für Essingen und Lauterburg

täglich von 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr, Mittwoch ab 13.00 Uhr, Freitag von 16.00 Uhr bis 8.00 Uhr (Samstag) und am Wochenende durchgehend. **Tel. 116 117**

**Notfallpraxis Aalen** am Ostalb-Klinikum-Aalen  
Am Kälblesrain 1, 73430 Aalen

Öffnungszeiten: Mi. 13.00 – 22.00 Uhr; Fr. 16.00 – 22.00 Uhr;  
Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

**Notfallpraxis Ellwangen** an der St. Anna-Virngrund-Klinik  
Dalkinger Str. 8, 73479 Ellwangen  
Öffnungszeiten: Sa., So., Feiertag 8.00 – 22.00 Uhr

**Zentraler augenärztlicher Notdienst**

Tel. 0 18 05/0 11 20 98

**Zahnärztlicher Notfalldienst**

Der zahnärztliche Notfalldienst ist unter folgender Rufnummer zu erfragen: Tel. 07 11/7 87 77 88

**Tierärztlicher Sonntagsdienst**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst am Wochenende zu erfragen bei Ihrem Haustierarzt oder zu entnehmen aus der Tageszeitung.

**Störungsnummer für Strom- und Gasnetz der Netze NGO als Tochtergesellschaft der EnBW ODR AG**

Strom – Tel. 0 79 61/93 36-14 01, Gas – Tel. 0 79 61/93 36-14 02

**Störungsnummer für Gasversorgung GEO**

Notruf 0 73 64/89 93

**Telefonseelsorge**

Gesprächspartner rund um die Uhr, Tel. 08 00/1 11 01 11

**Notdienst Wasser****Landeswasserversorgung**

Tel. 0 73 45/96 38-21 21

**außer für Lauterburg, Birkenteich und Wental**

ZV Härtsfeld-Albuch-Wasserversorgung

Tel. 0 73 28/62 72 oder Mobil 01 74/2 13 15 84

**Wochenplan für den Apothekendienst**

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am darauf folgenden Tag um 8.30 Uhr.

**Samstag, 07.09.2019:****Stadt-Apotheke Lauchheim**, Tel.: 07363/5147,

Hauptstr. 49, 73466 Lauchheim

**Stern-Apotheke Aalen**, Tel.: 07361/62770,

Reichsstädter Str. 22, 73430 Aalen

**Sonntag, 08.09.2019:****Limes-Apotheke Wasseralfingen**, Tel.: 07361/71870,

Wilhelmstr. 5, 73433 Aalen (Wasseralfingen)

**Montag, 09.09.2019:****Adler-Apotheke Ellwangen**, Tel.: 07961/933860,

Marienstr. 2, 73479 Ellwangen, Jagst

**Schloss-Apotheke Essingen**, Tel.: 07365/919100,

Tauchenweiler Str. 4, 73457 Essingen

**Dienstag, 10.09.2019:****Gaia-Apotheke**, Tel.: 07361/556200,

Wilhelm-Merz-Str. 18/1, 73431 Aalen

**Mittwoch, 11.09.2019:****Apotheke im Ärztezentrum Ellwangen**, Tel.: 07961/9332010,

Karlstr. 1, 73479 Ellwangen, Jagst

**Marien-Apotheke Unterkochen**, Tel.: 07361/88213,

Rathausplatz 8, 73432 Aalen (Unterkochen)

**Donnerstag, 12.09.2019:****Adler-Apotheke Aalen**, Tel.: 07361/61460,

Beinstr. 6, 73430 Aalen

**Freitag, 13.09.2019:****Apotheke am Markt Ellwangen**, Tel.: 07961/2582,

Marktplatz 17, 73479 Ellwangen, Jagst

**Hofherrn-Apotheke Aalen**, Tel.: 07361/44041,

Hofherrnstr. 50, 73434 Aalen (Hofherrnweiler)

**Dieser Dienstplan ist ohne Gewähr.**Aktueller Notdienstplan an jeder Apothekentür oder unter [www.lak-bw.notdienst-portal.de](http://www.lak-bw.notdienst-portal.de).**VERANSTALTUNGEN****Schützenverein Essingen**

KK-Wanderpokal-Schießen (vom 18.08. bis 15.09.)

**Sa., 07.09. – Geführte Radtouren für Jedermann**Infos und Anmeldung unter: [www.radhelden.club/remstalgartenschau/radtouren](http://www.radhelden.club/remstalgartenschau/radtouren)  
10.00 Uhr Treffpunkt: P1 an der Schönbrunnhalle**– Radrundfahrt mit dem Gemeinderat und dem Bürgermeister**

13.00 Uhr Treffpunkt: Parkplatz Remshalle

**– Kleintierzüchter Essingen**

14.00 Uhr Jungtierschau in der Lix

**– Gemeinde Essingen**

Ab 15.30 Uhr E-Day Open-Air im Schlosspark

**So., 08.09. – Ganztägiger Shuttle-Service ab 9.00 Uhr**

Abfahrt Amselweg/Schlosspark, Haltestellen: Weinberg, Remsquelle, Schlosspark

**– Evang. und Kath. Kirchengemeinde Essingen**

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst mit Posunenchor - Tag des Waldes - am Weinberg (Bei Regen: alternativ Quirinuskirche)

**– Gemeinde Essingen**

10.00 Uhr - 18.00 Uhr „Erleben wie Wald tickt“

**– Gemeinde Essingen****14.00 Uhr feierliche Stabübergabe an die Gemeinde Urbach durch Bürgermeister Hofer****– Kleintierzüchter Essingen**

10.00 Uhr Jungtierschau in der Lix

**– 19.00 Uhr Marienkirche, Friedhof Essingen**

Führung „Gotische Wandmalereien“ mit Videoelementen durch Dr. Rainer Graeter vom Heimat- und Geschichtsverein Essingen

**Mi., 11.09. – Katholische Kirchengemeinde Essingen**

14.30 Uhr Seniorennachmittag

**Fr., 13.09. – Modellfluggruppe Essingen**

17.00 bis 20.00 Uhr Modellfliegen für Jedermann, Modellflugplatz Am Erlenbach

**– Skatverein Karo-Dame Essingen**

20.00 Uhr Spielabend im Gasthaus Bären

**– Kindergarten Sternschnuppe**

14.00 Uhr - 17.00 Uhr Café Heuerles, Schlossscheune

**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN****Bekanntmachung über die Durchführung des Volksbegehrens Artenschutz - „Rettet die Bienen“ über das „Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes“**

In Baden-Württemberg wird das Volksbegehren Artenschutz - „Rettet die Bienen“ über das „Gesetz zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes“ durchgeführt.

Wer das Volksbegehren unterstützen möchte, kann dies im Rahmen der freien oder amtlichen Sammlung tun.

1. Bei der freien Sammlung, die am Dienstag, dem 24. September 2019 beginnt, besteht die Möglichkeit, sich innerhalb eines Zeitraums von sechs Monaten, also bis Montag, dem 23. März 2020, in von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens oder deren Beauftragten ausgegebenen Eintragungsbögen zur Unterstützung des Volksbegehrens einzutragen.

2. Bei der amtlichen Sammlung werden bei den Gemeindeverwaltungen während der allgemeinen Öffnungszeiten Eintragungslisten zur Unterstützung des Volksbegehrens aufgelegt. Die amtliche Sammlung dauert drei Monate und startet am Freitag, dem 18. Oktober 2019 und endet am Freitag, dem 17. Januar 2020.

Die Eintragungsliste für die Gemeinde 73457 Essingen wird in der Zeit vom **18. Oktober 2019 bis 17. Januar 2020** im

Rathaus Essingen  
Rathausgasse 9  
Einwohnermeldeamt, Zimmer Nr. 12, Erdgeschoss  
73457 Essingen  
zu folgenden Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8:15 Uhr bis 12:00 Uhr  
und Donnerstag zusätzlich von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr  
für Eintragungswillige zur Eintragung bereitgehalten. Der Zugang ist rollstuhlgeeignet möglich.

3. Zur Eintragung in die Eintragungsliste oder das Eintragungsblatt ist nur berechtigt, wer im Zeitpunkt der Unterzeichnung im Land Baden-Württemberg zum Landtag wahlberechtigt ist. Dies sind alle Personen, die am Tag der Eintragung
- mindestens 18 Jahre alt sind,
  - die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen,
  - seit mindestens drei Monaten in Baden-Württemberg ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben oder sich sonst gewöhnlich aufhalten, und
  - nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Vom Wahlrecht ausgeschlossen sind Personen, die ihr Wahlrecht infolge Richterspruchs verloren haben.
4. Eintragungsberechtigte können bei der amtlichen Sammlung ihr Eintragsrecht nur in der Gemeinde ausüben, in der sie ihre Wohnung, bei mehreren Wohnungen ihre Hauptwohnung haben. Eintragungsberechtigte ohne Wohnung können sich in der Gemeinde eintragen, in der sie sich gewöhnlich aufhalten.
5. Jeder Eintragungsberechtigte darf sein Eintragsrecht nur einmal ausüben, folglich nur eine Unterstützungsunterschrift leisten.
6. Bei der freien Sammlung hat die oder der Eintragungsberechtigte auf dem Eintragungsblatt den Familiennamen, die Vornamen, das Geburtsdatum, die Anschrift (Hauptwohnung) sowie den Tag der Unterzeichnung anzugeben und dies persönlich und handschriftlich zu unterschreiben. Durch Ankreuzen muss bestätigt werden, dass vor der Unterzeichnung des Eintragungsblattes die Möglichkeit bestand, den Entwurf der Gesetzesvorlage und deren Begründung einzusehen. Eintragungen, die die unterzeichnende Person nicht eindeutig erkennen lassen, weil sie z. B. unleserlich oder unvollständig sind, oder die erkennbar nicht eigenhändig unterschrieben sind oder das Datum der Unterzeichnung fehlt, sind ungültig. Das Eintragungsblatt ist für die Bescheinigung des Eintragsrechts entweder von den Vertrauensleuten des Volksbegehrens, deren Beauftragten oder der unterzeichnenden Person selbst spätestens bis Montag, den 23. März 2020, bei der Gemeinde einzureichen, in der die Wohnung, bei mehreren die Hauptwohnung oder der gewöhnliche Aufenthalt besteht.
7. Eine Eintragung in die bei der Gemeinde ausgelegte Eintragungsliste kann erst erfolgen, wenn die Gemeinde aufgrund der dort vorhandenen melderechtlichen Angaben feststellt, dass die Person eintragungsberechtigt ist. Eintragungswillige, die der oder dem Gemeindebediensteten nicht bekannt sind, haben sich auf Verlangen auszuweisen. Eintragungswillige sollen daher zur Eintragung ihren Personalausweis mitbringen.
8. Die Unterschrift auf dem Eintragungsblatt oder der Eintragungsliste kann nur persönlich und handschriftlich geleistet werden. Wer nicht unterschreiben kann, aber das Volksbegehren unterstützen will, muss dies bei der Gemeinde zur Niederschrift erklären. Dies ersetzt die Unterschrift.
9. Gegenstand des Volksbegehrens ist der folgende Gesetzentwurf mit Begründung. Dieser wird von den Vertrauensleuten der Antragsteller oder deren Beauftragten bei der Ausgabe der Eintragungsblätter zur Einsichtnahme bereitgehalten und bei der Gemeinde im Eintragungsraum zur Einsicht ausgelegt:

## „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes

### A. Zielsetzung

Durch das Änderungsgesetz werden im Naturschutzgesetz (NatSchG) sowie im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz (LLG) notwendige Ergänzungen und Anpassungen vorgenommen, mit welchen die Sicherung der Vielfalt an Tier- und Pflanzenarten in Baden-Württemberg gewährleistet werden soll. Dazu wird das Ziel, die Vielfalt der Arten innerhalb der Landesgrenzen des Landes Baden-Württemberg zu schützen, in Gesetzesform eingeführt. Um dieses Ziel zu erreichen, wird der Einsatz von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) auf bestimmten Schutzflächen neu geregelt. Zusätzlich werden Änderungen im Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vorgenommen, um sicherzustellen, dass auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen das verbindliche Ziel des Artenschutzes nicht durch den Einsatz von Pestiziden konterkariert und vermehrt die Artenvielfalt unterstützende ökologische Landwirtschaft betrieben wird. Die Reduktion des Pestizideinsatzes wird als gesetzlich formuliertes Ziel manifestiert. Des Weiteren wird die Pflicht des Landes zu einer besseren und transparenten Dokumentation der erreichten Fortschritte festgeschrieben.

### B. Wesentlicher Inhalt

Der Gesetzentwurf hat zum Ziel die Artenvielfalt zu stärken, welches durch folgende Inhalte erreicht werden soll:

- Stärkung des Ziels, dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern als Regelungsgegenstand (Artikel 1 Nummer 1)
- Bessere Verankerung des Ziels, die Artenvielfalt zu schützen, in den einschlägigen Bildungs- und Ausbildungsangeboten öffentlicher Träger (Artikel 1 Nummer 2)
- Wirksamer Schutz des Biotopverbundes durch flächendeckende planerische Sicherung (Artikel 1 Nummer 3)
- Schutz für extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden und Obstbaumäcker mit hochwachsenden Obstbäumen (Streuobstbestände) (Artikel 1 Nummer 4)
- Verbot von Pestiziden auf naturschutzrechtlich besonders geschützten Flächen, bei klar definierten Ausnahmen (Artikel 1 Nummer 5)
- Einforderung geeigneter Maßnahmen, um den Anteil der ökologischen Landwirtschaft auf der landwirtschaftlich genutzten Fläche in Baden-Württemberg bis 2035 schrittweise auf 50 Prozent anzuheben sowie Umstellung landeseigener Landwirtschaftsbetriebe auf ökologische Landwirtschaft (Artikel 2)
- Verpflichtung zur Erarbeitung einer Strategie bis 1. Januar 2022 zur Reduktion des Pestizideinsatzes um 50 Prozent bis zum Jahr 2025 (Artikel 2)

### C. Alternativen

Zu den vorgelegten Änderungen bestehen keine Alternativen.

### D. Wesentliche Ergebnisse der Regelungsfolgenabschätzung und Nachhaltigkeitsprüfung

Bei den vorgelegten Änderungen handelt es sich um notwendige Ergänzungen und Anpassungen bestehender Gesetze, um das Artensterben in Baden-Württemberg aufzuhalten und die Artenvielfalt zu stärken. Die Neufassungen von § 7, § 22, § 33a und § 34 NatSchG sowie von § 2 LLG dienen der Erfüllung der im neu gefassten § 1a NatSchG gestärkten Zielsetzung der Sicherung von Artenvielfalt. Die Reduktion von Pestizideinsatzes und der Ausbau ökologischer Landwirtschaft stehen erwiesenermaßen in direktem Zusammenhang mit der Verbesserung der Artenvielfalt. Da deren Sicherstellung und Förderung wiederum Abstimmungsgegenstand des beantragten Volksbegehrens ist, ergibt sich der Bedarf der genannten Gesetzesänderungen daraus. Die Anpassungen in Aus- und Weiterbildung scheinen als notwendige Voraussetzung, um alle Beteiligten besser auf die genannten Änderungen vorzubereiten. Insofern sind diese wesentlichen Veränderungen als im Sinne der Zielerreichung angemessen zu bewerten.

Die Änderungen führen nicht zu zwangsläufigen finanziellen Mehrbelastungen für öffentliche oder private Haushalte. Die Regelungsfolgen des Änderungsgesetzes werden damit insgesamt als positiv abgeschätzt. Die Änderungen sind als nachhaltig einzuordnen.

Der Landtag wolle beschließen, dem nachstehenden Gesetzentwurf seine Zustimmung zu erteilen:

### **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Naturschutzgesetzes und Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes**

#### **Artikel 1**

##### **Änderungen des Naturschutzgesetzes**

Das Naturschutzgesetz vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) wird wie folgt geändert:

1. Nach § 1 wird folgender § 1a eingefügt:

##### **„§ 1a**

##### **Artenvielfalt**

Über § 1 Abs. 2 BNatSchG hinaus verpflichtet sich das Land im besonderen Maße dem Rückgang der Artenvielfalt in Flora und Fauna und dem Verlust von Lebensräumen entgegenzuwirken sowie die Entwicklung der Arten und deren Lebensräume zu befördern.“

2. § 7 Absatz 3 wird wie folgt gefasst:

„(3) Die Träger der land-, forst- und fischereiwirtschaftlichen Ausbildung und Beratung sollen die Inhalte und Voraussetzungen einer natur- und landschaftsverträglichen Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft, insbesondere mit dem Ziel, die biologische Artenvielfalt in der landwirtschaftlichen Produktion durch ökologische Anbauverfahren zu erhalten und zu fördern, im Rahmen ihrer Tätigkeit vermitteln.“

3. § 22 Absatz 3 wird wie folgt geändert:

Die Worte „soweit erforderlich und geeignet“ werden gestrichen.

4. Nach § 33 wird folgender § 33a eingefügt:

##### **„§ 33a**

##### **Erhalt von Streuobstbeständen**

(1) Extensiv genutzte Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker aus hochstämmigen Obstbäumen mit einer Fläche ab 2.500 Quadratmetern mit Ausnahme von Bäumen, die weniger als 50 Meter vom nächstgelegenen Wohngebäude oder Hofgebäude entfernt sind (Streuobstbestände) sind gesetzlich geschützt. Die Beseitigung von Streuobstbeständen sowie alle Maßnahmen, die zu deren Zerstörung, Beschädigung oder erheblichen Beeinträchtigung führen können, sind verboten. Pflegemaßnahmen, die bestimmungsgemäße Nutzung sowie darüberhinausgehende Maßnahmen, die aus zwingenden Gründen der Verkehrssicherheit erforderlich sind, werden hierdurch nicht berührt.

(2) Die untere Naturschutzbehörde kann Befreiungen von den Verboten nach Absatz 1 unter den Voraussetzungen des § 67 Absatz 1 und 3 des Bundesnaturschutzgesetzes erteilen. Bei Befreiungen aus Gründen der Verkehrssicherheit liegen Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses in der Regel erst dann vor, wenn die Maßnahmen aus Gründen der Verkehrssicherheit zwingend erforderlich sind und die Verkehrssicherheit nicht auf andere Weise erhöht werden kann. Der Verkehrssicherungspflichtige hat die aus Gründen der Verkehrssicherung notwendigen Maßnahmen in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde vorzunehmen. Die Befreiung wird mit Nebenbestimmungen erteilt, die sicherstellen, dass der Verursacher Eingriffe in Streuobstbestände unverzüglich durch Pflanzungen eines gleichwertigen Streuobstbestandes in räumlicher Nähe zum Ort des Eingriffs auszugleichen hat.

(3) Im Falle eines widerrechtlichen Eingriffs ist dem Verursacher durch die Naturschutzbehörde die Wiederherstellung eines gleichwertigen Zustands durch Ersatzpflanzungen aufzuerlegen.“

5. § 34 wird wie folgt neu gefasst:

##### **„§ 34**

##### **Verbot von Pestiziden**

Die Anwendung von Pestiziden (Pflanzenschutzmittel und Biozide) gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung ist in Naturschutzgebieten, in Kern- und Pflegezonen von Bio-

sphärengeländen, in gesetzlich geschützten Biotopen, in Natura 2000-Gebieten, bei Naturdenkmälern und Landschaftsschutzgebieten, soweit sie der Erhaltung, Entwicklung oder Wiederherstellung der Leistungs- und Funktionsfähigkeit des Naturhaushalts oder der Regenerationsfähigkeit und nachhaltigen Nutzungsfähigkeit der Naturgüter, einschließlich des Schutzes von Lebensstätten und Lebensräumen bestimmter wild lebender Tier- und Pflanzenarten dienen, verboten. Die untere Naturschutzbehörde kann auf Antrag die Verwendung bestimmter Mittel im Einzelfall zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Die höhere Naturschutzbehörde kann die Verwendung dieser Mittel für das jeweilige Gebiet zulassen, soweit eine Gefährdung des Schutzzwecks der in Satz 1 genannten Schutzgebiete oder geschützten Gegenstände nicht zu befürchten ist. Das zuständige Ministerium berichtet jährlich dem Landtag über die erteilten Ausnahmen. Weitergehende Vorschriften bleiben unberührt.“

6. § 71 wird wie folgt geändert:

Es wird ein neuer Absatz 4 angefügt:

„(4) In den Grenzen des § 34 in der Fassung des Gesetzes vom 21.11.2017 (GBl. S. 597, ber. S. 643, ber. 2018, S. 4) darf ein Einsatz von Pestiziden noch bis zum 1. Januar 2021 fortgeführt werden.“

7. Die Inhaltsübersicht ist entsprechend anzupassen.

#### **Artikel 2**

##### **Änderung des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes (LLG)**

Das Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz vom 14. März 1972, zuletzt geändert durch Artikel 50 der Verordnung vom 23. Februar 2017 (GBl. S. 99, 105), wird wie folgt geändert:

Nach § 2 werden folgende §§ 2a und 2b eingefügt:

##### **„§ 2a**

##### **Ökologischer Landbau**

(1) Zur Förderung der Artenvielfalt im Sinne von § 1a des Gesetzes zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft vom 23. Juni 2015 (GBl. S. 585) in der jeweils geltenden Fassung verfolgt das Land das Ziel, dass die landwirtschaftlich genutzten Flächen in Baden-Württemberg nach und nach, bis 2025 zu mindestens 25 Prozent und bis 2035 zu mindestens 50 Prozent, gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz – ÖLG) in der jeweils geltenden Fassung bewirtschaftet werden.

(2) Staatliche Flächen, die sich in Eigenbewirtschaftung befinden (Staatsdomänen), sind ab dem 1. Januar 2022 vollständig gemäß den Vorgaben zum ökologischen Landbau gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Öko-Landbaugesetzes in den jeweils geltenden Fassungen zu bewirtschaften.

(3) Verpachtete landwirtschaftliche Flächen in Landeseigentum werden an nach den Grundsätzen des Ökologischen Landbaus gem. Absatz 2 wirtschaftende Betriebe verpachtet. In den Pachtverträgen wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt festgelegt, dass die Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus zu bewirtschaften sind. In Härtefällen ist auch eine naturschutzorientierte Bewirtschaftung unter Verzicht auf den Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung und mineralischem Stickstoffdünger zulässig.

(4) Einmal jährlich ist dem Landtag durch das zuständige Ministerium ein Statusbericht zu den ökologisch genutzten Landwirtschaftsflächen zu erstatten.

##### **§ 2b**

##### **Reduktion des Pestizideinsatzes**

(1) Der Einsatz von Pestiziden gemäß Artikel 3 Nummer 10 der Richtlinie 2009/128/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über einen Aktionsrahmen

der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden (ABl. L 309 vom 24. November 2009, S. 71) in der jeweils geltenden Fassung in der Landwirtschaft, der Forstwirtschaft sowie im Siedlungs- und Verkehrsbereich soll bis 2025 um mindestens 50 Prozent der jeweiligen Flächen reduziert werden.

- (2) Hierfür wird die Landesregierung bis zum 1. Januar 2022 eine Strategie erarbeiten. Die Entwicklung und Umsetzung der Strategie wird durch einen Fachbeirat aus zuständigen Behörden und Verbänden (Umwelt-, Bauern-, Forst-, Gartenbau- und Kommunalverbände) begleitet.
- (3) Das zuständige Ministerium ermittelt jährlich den Einsatz von chemisch-synthetischen Pestiziden nach Fläche und, wenn möglich, nach Wirkstoffmenge und Behandlungsintensität und veröffentlicht diese Ergebnisse.
- (4) Das zuständige Ministerium berichtet dem Landtag jährlich in schriftlicher Form über die Ergebnisse der Pestizidreduktion.“

### **Artikel 3 Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.

### **Begründung**

#### **A. Allgemeiner Teil**

Gegenwärtig wird auch in Baden-Württemberg ein dramatischer Artenverlust verschiedenster Gruppen von Tieren und Pflanzen festgestellt. Gerade der drastische Rückgang der Artenvielfalt, insbesondere den Insekten, den Amphibien, den Reptilien, den Fischen, den Vögeln und den Wildkräutern ist durch einschlägige Untersuchungen eindeutig nachgewiesen (vgl. aktuelle Rote Listen und Artenverzeichnisse Baden-Württembergs). Als wesentliche Ursachen wissenschaftlich anerkannt sind der übermäßige Einsatz von Düngemitteln (Dalton und Brand Hardy, 2003; Isbell et al., 2013) und Pestiziden (Meehan et al., 2011; UBA, 2017) sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft (Fabian et al., 2013). Jede verlorene Art und jeder gestörte Lebensraum ist nicht nur ein Verlust an Stabilität des natürlichen Lebensgefüges, sondern auch eine Beeinträchtigung der Lebensqualität der Menschen. Der vorliegende Gesetzentwurf zur Änderung des Naturschutzgesetzes und des Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes leistet durch die Verbesserung und Ergänzung des baden-württembergischen Naturschutzgesetzes und des baden-württembergischen Landwirtschafts- und Landeskulturgesetzes einen wirksamen Beitrag zu Erhalt und Stärkung unseres Artenreichtums in Baden-Württemberg. Da in Baden-Württemberg das für Landwirtschaft zuständige Ministerium bereits mit der Ausarbeitung einer Pestizidreduktionsstrategie beauftragt ist und andererseits die Schutzgebiete, in denen der Pestizideinsatz verboten ist, im Naturschutzgesetz aufgeführt sind, ist es erforderlich, beide Gesetze zu ändern, um einen wirksamen Schutz der Artenvielfalt zu ermöglichen.

#### **B. Einzelbegründung**

##### **Zu Artikel 1: Änderung des Naturschutzgesetzes**

###### **Zu 1.: Einfügung des § 1a**

Die Vorschrift ergänzt die Zielkonkretisierung in § 1 Abs. 2 bis 6 BNatSchG. Ziel des Gesetzesentwurfes ist es, dem Artenverlust, insbesondere dem Rückgang der Insekten, entgegenzuwirken. Hierzu wird mit dem neuen Art. 1a das Ziel statuiert, die Artenvielfalt in Flora und Fauna zu erhalten und zu verbessern.

###### **Zu 2.: Änderung des § 7**

Die Wechselwirkung zwischen der Bewirtschaftungsart auf landwirtschaftlichen Flächen und der dort in der mittelbaren und unmittelbaren Umgebung vorkommenden Artenvielfalt sind hinlänglich wissenschaftlich belegt (vgl. u. a. Thünen-Institut, 2019). So kommen auf ökologisch bewirtschafteten Flächen deutlich mehr Arten vor. Deswegen scheint es geboten, auch unabhängig von der Festlegung auf eine konkrete Bewirtschaftungsweise, Landwirte durch Qualifikation darin zu fördern, möglichst nachhaltig und die Artenvielfalt fördernd zu wirtschaften, weil ihr Handeln einen unmittelbaren Effekt auf die Artenvielfalt hat. Geht das Land diesen Weg gesetzlich verbindlich, folgt daraus zwangsläufig die entsprechende Qualifizierung der in der Land-, Forst- und Fischereiwirtschaft beschäftigten Menschen.

###### **Zu 3.: Änderung des § 22**

Dem Biotopverbund kommt für den Schutz und die Sicherung der heimischen Tier- und Pflanzenarten, für die Erhaltung und Entwicklung funktionsfähiger ökologischer Wechselbeziehungen und für die Verbesserung des Zusammenhangs des europäischen Schutzgebietsnetzes Natura 2000 entsprechend eine enorme Bedeutung zu. Der Biotopverbund ermöglicht zugleich Ausweich- und Wanderungsbewegungen von Populationen klimasensibler Arten, die infolge des erwarteten Klimawandels notwendig sind. Die Ursachen des Artenschwundes, der übermäßige Einsatz von Pflanzenschutz- und Düngemitteln sowie die strukturelle Verarmung der Landschaft kommen überwiegend im Offenland zum Tragen. Der gegenwärtige Rückgang der Biodiversität ist in seiner Dramatik deshalb hauptsächlich in landwirtschaftlich geprägten sowie aquatischen Lebensräumen zu beobachten. Die gesetzlichen Regelungen zur Schaffung eines Biotopverbundes berücksichtigen dies bisher nicht ausreichend. Eine wirksame Sicherung des Biotopverbundes erfordert eine flächendeckende planerische Sicherung des Biotopverbundes.

###### **Zu 4.: § 33a Erhalt von Streuobstbeständen**

Obstbaumwiesen, Obstbaumweiden oder Obstbaumäcker sind von besonderer Bedeutung als Lebensraum für besonders geschützte Arten. Sie sind eine besondere Form der Kulturlandschaft. Baden-Württemberg trägt im Vergleich zu anderen Bundesländern eine europaweite Verantwortung für diese Kulturlandschaftslebensräume. Streuobstwiesen befinden sich zumeist in Ortsrandlage, ein Schutzbedarf resultiert daher aus der Inanspruchnahme für Bebauungen. Für einen wirksamen Schutz wurden vergleichsweise strenge Anforderungen an den Ausgleich und damit gleichzeitig an die Möglichkeit der Erteilung einer Ausnahme vom gesetzlichen Biotopschutz formuliert. Es soll für Streuobstbestände analog zu § 9 WaldG Baden-Württemberg ein Erhaltungsgebot gelten. Dies wurde bereits 1983 von der Landesanstalt für Umwelt (LfU) in der Veröffentlichung „Schutz von Streuobstbeständen“ vorgeschlagen.

###### **Zu 5.: Neufassung des § 34**

Die nun aufgeführten Schutzgebiete haben alle eine Naturschutzfunktion und sind bedeutsam für den Erhalt der Artenvielfalt. Pestizide sind toxisch und tragen maßgeblich zum Artensterben bei. Auch in Schutzgebieten nimmt das Artensterben drastische Ausmaße an. So wurde in der Studie: „More than 75 percent decline over 27 years in total flying insect biomass in protected areas“ nachgewiesen, dass zwischen den Jahren 1989 und 2015 die Biomasse von Fluginsekten in Schutzgebieten in Deutschland um mehr als 75 % zurückgegangen ist.

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge – aber auch „Kollateralschäden“ an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von solchen Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird (Geiger u.a. 2010: „Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland“). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Überblicksstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

###### **Zu 6.: Änderung des § 71**

Um den Betroffenen eine Anpassung zu ermöglichen, wird eine Übergangsfrist eingeführt.

Zu 7.: Aufgrund der Gesetzesänderung ist die Inhaltsübersicht entsprechend anzupassen.



## Zu Artikel 2: Änderung des Landwirtschafts- und Landeskultugesetzes Einfügung der §§ 2a und 2b

### § 2a

Die ökologische/biologische Produktion bildet ein Gesamtsystem der landwirtschaftlichen Betriebsführung und der Lebensmittelproduktion, die u. a. auf beste umweltschonende Praktiken, ein hohes Maß der Artenvielfalt und den Schutz der natürlichen Ressourcen abzielt (Erwägungsgrund (1) zur Verordnung (EG) Nr. 834/2007 des Rates vom 28. Juni 2007). Ein auf der Grundlage der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 betriebener ökologischer Landbau ist unter anderem aufgrund der strengen Beschränkung des Einsatzes von Pestiziden schonender für die Artenvielfalt (Sanders, Hess (2019): „Leistungen des ökologischen Landbaus für Umwelt und Gesellschaft“). Um dem Insektensterben wirksam gegenzusteuern wird das Ziel festgelegt, den Anteil der ökologischen Landwirtschaft stetig auszubauen, wobei bis zum Jahr 2025 mindestens 25 %, bis 2035 mindestens 50 % der landwirtschaftlichen Flächen gemäß den Grundsätzen des ökologischen Landbaus gemäß der Verordnung (EG) Nr. 834/2007 und des Gesetzes zur Durchführung der Rechtsakte der Europäischen Gemeinschaft oder der Europäischen Union auf dem Gebiet des ökologischen Landbaus (Öko-Landbaugesetz – ÖLG) in der jeweils gültigen Fassung bewirtschaftet werden sollen.

### § 2b

Pestizide wirken sich in vielfacher Hinsicht negativ auf Lebensräume, Pflanzen und Tiere aus. Direkte Folgen sind tödliche Auswirkungen auf vermeintliche Schädlinge – aber auch „Kollateralschäden“ an anderen Tieren und Pflanzen. Die Reduktion des Vorkommens einzelner Arten wirkt sich indirekt über die Nahrungskette auf andere Lebewesen aus und nimmt ihnen die Lebensgrundlage. Gleichzeitig schaffen Pestizide Formen der Landwirtschaft, die natürliche Lebensräume zerstören: Monokulturen, enge Fruchtfolgen oder nicht heimische Früchte zerstören das eingespielte Gleichgewicht. Es ist nicht einfach, den Einfluss von Pestiziden auf die biologische Vielfalt aus dem Bündel an Einflussfaktoren herauszufiltern. Dass dieser Einfluss groß ist, wurde in einer 2010 veröffentlichten, europaweiten Studie deutlich: Von dreizehn untersuchten Faktoren der landwirtschaftlichen Intensivierung hatte der Gebrauch von Insektiziden und Fungiziden die schädlichsten Auswirkungen auf die Biodiversität. Die Artenvielfalt in Europa kann also nur erhalten werden, wenn die Verwendung von Mitteln in großen Teilen der Landwirtschaft auf ein Minimum beschränkt wird. Deshalb muss der Einsatz von Pestiziden reduziert werden (Geiger u. a. 2010: „Persistent negative effects of pesticides on biodiversity and biological control potential on European farmland“). Zu den gleichen einschlägigen Ergebnissen kommt eine große internationale Übersichtsstudie der Vereinten Nationen zur Rolle der Insekten als Bestäuber in der Lebensmittelproduktion (IPBES 2016).

## Zu Artikel 3: Inkrafttreten

Die Bestimmung regelt das Inkrafttreten.“

Essingen, 4. September 2019  
gez. Wolfgang Hofer, Bürgermeister

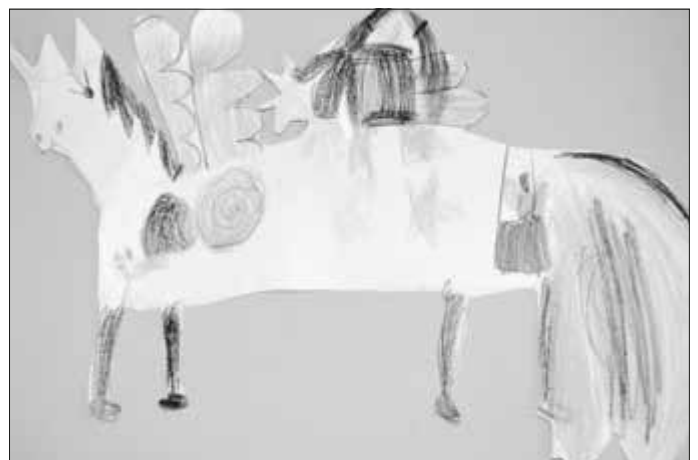
## Kommunale Ferienbetreuung für Kindergarten- und Schulkinder

Nachdem die Sommerferienbetreuung für Kindergartenkinder in den letzten Jahren sehr gut angenommen wurde, gab es dieses Betreuungsangebot der Gemeinde Essingen auch in diesem Jahr. In den ersten beiden Wochen (05.08. bis 16.8.2019) wurden die Kinder im Kinderhaus Rappelkiste und in der letzten Woche (19.8. bis 23.8.2019) im Gemeindecindergarten Sternschnuppe betreut.

Die Betreuer haben mit den Kindern gemalt und mit allerlei Material gebastelt. Es wurden gemeinsam Pizza und Muffins gebacken und verspeist. Begeistert waren die Kinder auch vom Picknick im Schlosspark und beim Austesten des Barfußpfades. Es wurde auch geturnt und ein Badetag veranstaltet. Zeitgleich zur Ferienbetreuung der Kindergartenkinder fand auch die Schüler-Ferienbetreuung rund um die Schönbrunnenhalle

statt. Nachdem man sich kennengelernt hatte, wurde zu allererst ein gemeinsames Plakat gestaltet und aufgehängt. Neben vielen sportlichen Aktivitäten in der Schönbrunnenhalle wurde auch die Umgebung erkundet. So gab es einen Besuch beim Zirkus, auf dem Wochenmarkt in Aalen und bei den Aalener Nachrichten. Eine Schnitzeljagd wurde gemacht und die Marmelade in Essingen, verbunden mit einem Waldspaziergang, aufgesucht. Viel Spaß hatten die Kinder auch beim Basteln. Sie machten ein Tic-Tac-Toe-Spiel selbst, bemalten Tassen und stellten Traumfänger und Perlenarmhänder her.

Ein besonderes Dankeschön gilt den beiden Betreuungsteams: Sarah Duda und Peter Müller in der Ferienbetreuung für Kindergartenkinder sowie Maïke Maul und Benjamin Hofer in der Ferienbetreuung für Schulkinder.



## Neue Beschäftigte bei der Gemeinde Essingen



Johanna Volkmann

Zum Beginn des Schulbetriebs nach den Sommerferien 2019 nehmen Johanna Volkmann und Verena Zorell ihre Tätigkeit bei der Gemeinde Essingen an der Parkschule auf. Verena Zorell verstärkt hierbei das Team der Kernzeitbetreuung. Der Bereich Mensa bildet den Aufgabenbereich von Johanna Volkmann. Ebenfalls im Schulbereich leistet Gian-Luca Altana ein Freiwilliges Soziales Jahr ab. Insgesamt 5 neue Beschäftigte haben/werden im Kinderhaus „Rappelkiste“, durch die Kapazitätsausweitung in Form einer Kleingruppe sowie

personelle Veränderungen, im neuen Kindergartenjahr ihre Tätigkeit bei der Gemeinde Essingen aufnehmen/aufnehmen. Dies sind im Einzelnen Jessica Buchta, Ina Orthen, Gerlanda Pellegrino, Ivona Schmidt und Marisa Slaby.



Swen Szelinski

Swen Szelinski wird, im Rahmen eines Ausbildungsverbunds mit dem Ostalbkreis, seit 1. September 2019 zum Straßenwärter ausgebildet. Die Ausbildung dauert insgesamt 3 Jahre und gliedert sich in schulische und praktische Ausbildungsabschnitte. Florian Dorn verstärkt ebenfalls seit September 2019 das Team des Bauhofes. Im Ausbildungsjahr 2019/2020 absolviert Martin Strobel sein sechsmonatiges Einführungspraktikum bei der Gemeindeverwaltung Essingen. Dieses ist Teil der Ausbildung/des Studiums zur Befähigung für die Laufbahn

des gehobenen Verwaltungsdienstes. Der Verwaltungspraktikant ist seit 1. September 2019 bei der Gemeinde Essingen tätig und wird im März 2020 sein Grundlagenstudium an einer der Hochschulen für öffentliche Verwaltung aufnehmen.

Im Bereich der offenen Jugendarbeit (Jugendbude) ist seit August 2019 Birgit Buchinger beschäftigt.

Wir heißen alle neuen Beschäftigten herzlich willkommen und wünschen ihnen viel Freude und Erfolg bei ihren Tätigkeiten und Aufgaben bzw. wünschen ihnen eine interessante, erfahrungs- und erfolgreiche Ausbildungszeit.

## Brennstoffbeihilfe für die Heizperiode 2019/2020

Wie das Landratsamt Ostalbkreis (Geschäftsbereich Soziales) mitteilt, können Personen, die Leistungen zum Lebensunterhalt nach SGB XII (Sozialhilfe und Grundsicherung) oder SGB II (Arbeitslosengeld II bzw. Sozialgeld) beziehen, in der kommenden Heizperiode Brennstoffbeihilfen erhalten.

Eine pauschale Brennstoffbeihilfe wird nicht gewährt, wenn für die Heizkosten laufende Vorauszahlungen an den Vermieter oder ein Energieversorgungsunternehmen geleistet werden. Die Pauschalsätze für die Brennstoffbeihilfe der Heizperiode 2019/2020 wurden wie folgt festgesetzt:

Haushaltsgröße/ Brennstoffart	flüssige Brennstoffe	feste Brennstoffe
Haushalte mit 1 Person	544,00 €	483,00 €
Haushalte mit 2 Personen	725,00 €	644,00 €
Haushalte mit 3 Personen	907,00 €	805,00 €
Haushalte mit 4 Personen	1.088,00 €	966,00 €
Haushalte mit 5 Personen	1.269,00 €	1.127,00 €
jede weitere Person zusätzlich	181,00 €	161,00 €

In begründeten Einzelfällen (z. B. außergewöhnlich schlechte Wohnverhältnisse, die einen erhöhten Heizbedarf bedingen) kann auf Antrag die Beihilfe angemessen erhöht werden. Die

teilweise ungünstigen klimatischen Verhältnisse im Ostalbkreis wurden bei der Festsetzung der Pauschalsätze jedoch bereits berücksichtigt.

Zuständig für die Bezieher von Arbeitslosengeld II und Sozialgeld nach SGB II ist das Jobcenter mit Dienststellen in Aalen, Bopfingen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd.

Zuständig für Bezieher von Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung nach SGB XII (Sozialhilfe) ist der Geschäftsbereich Soziales des Landratsamts Ostalbkreis in Aalen, Ellwangen und Schwäbisch Gmünd.

Anträge nach dem SGB XII nehmen auch die zuständigen Bürgermeisterämter vor Ort entgegen.

Die Brennstoffbeihilfe ist auch als Einmalzahlung möglich, wenn sonst keine laufende Hilfe zum Lebensunterhalt gewährt wird.

Als Berechtigte gelten Personen, deren durchschnittliches monatliches Nettoeinkommen die nachstehenden Regelbedarfe der Hilfe zum Lebensunterhalt zuzüglich evtl. Mehrbedarfszuschläge und der Kosten der Unterkunft nicht oder nur geringfügig übersteigt. Übersteigendes Einkommen mindert die Hilfeleistung. Die maßgebenden Regelbedarfsbeträge betragen derzeit:

nach SGB XII:		
für den Haushaltsvorstand oder alleinstehende erwachsene Person		424,00 €
für haushaltsangehörige Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres		245,00 €
für haushaltsangehörige Kinder vom Beginn des 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres		302,00 €
für haushaltsangehörige Jugendliche vom Beginn des 15. bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres		322,00 €
für erwachsene (Ehe-)Partner, die einen gemeinsamen Haushalt führen jeweils für erwachsene Personen ohne eigene Haushaltsführung		382,00 € 339,00 €

nach SGB II:		
<b>Arbeitslosengeld II</b>		
für Alleinstehende, Alleinerziehende und Volljährige mit minderj. Partner		424,00 €
volljährige Partner in der Bedarfsgemeinschaft jeweils für sonstige erwerbsfähige volljährige Angehörige der Bedarfsgemeinschaft		382,00 € 339,00 €

Sozialgeld		
Kinder bis zur Vollendung des 6. Lebensjahres		245,00 €
Kinder ab Beginn des 7. bis zur Vollendung des 14. Lebensjahres		302,00 €
Kinder bzw. Jugendliche im 15. Lebensjahr bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres und minderjährige Partner		322,00 €

Weitere Auskünfte erteilen der Geschäftsbereich Soziales unter den Telefon-Nummern 07361/503-1410 (Aalen), 07961/567-3450 (Ellwangen), 07171/32-4504 (Schwäbisch Gmünd) sowie das Jobcenter unter den Telefon-Nummern 07361/980-0 (Aalen), 07362/92398-0, (Bopfingen), 07961/5682-0 (Ellwangen), 07171/ 1048-0 (Schwäbisch Gmünd).

## FUNDAMT

**Schnullerkette**  
Fundort: Kreissparkasse Essingen  
Fundzeit: ca 10. - 20.08.2019

**Wichtige Hinweise zu Fundsachen:**  
Fundgegenstände/Fundsachen, welche nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist (6 Monate nach der Anzeige des Fundes) nicht vom Verlierer/Eigentümer/Empfangsberechtigten abgeholt werden und bei denen darüber hinaus der Finder auf seinen Rückgabanspruch verzichtet, werden in unregelmäßigen Abständen grundsätzlich öffentlich versteigert bzw. vernichtet/entsorgt (bei-

spielsweise Schlüssel und entsprechend nicht öffentlich versteigerungsfähige Gegenstände). Sobald die jeweiligen Termine einer öffentlichen Versteigerung feststehen, werden diese ebenfalls öffentlich bekannt gegeben.

## STANDESAMT

### In die Ewigkeit abberufen wurde:

18.08.2019 Richard Rudolf Hans-Heinrich Aster,  
Tauchenweilerstr. 39, Essingen

Unsere aufrichtige Anteilnahme.

## FAMILIENCHRONIK

### Wir gratulieren

Herrn Georg Seitz, Schulstr. 16/1, Essingen,  
zu seinem 90. Geburtstag

## SONSTIGE AML. BEKANNTMACHUNGEN

### Kontaktstelle Frau und Beruf – Beratungsangebot

Die Kontaktstelle Frau und Beruf, angesiedelt im Landratsamt Ostalbkreis, bietet Frauen Orientierungsberatung und Karrierecoaching zu den Themen Wiedereinstieg und Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Konflikte am Arbeitsplatz, berufliche Umorientierung, Stellensuche und Existenzgründung. Die Beratungen sind kostenlos, neutral und unabhängig. Sprechzeiten sind montagnachmittags, dienstag-, mittwoch- und donnerstagvormittags in Aalen, dienstag-, donnerstag- und freitagvormittags in Schwäbisch Gmünd und donnerstagvormittags in Ellwangen. Terminvereinbarung unter frau-beruf@ostalbkreis.de oder Tel. 0162/2631236.

## REMSTAL GARTENSCHAU 2019

### Naturkundliche Wanderung



Einunddreißig hoch motivierte und interessierte Wanderfrauen und Wandermänner aus Essingen, aber auch vom unteren Remstal, aus Wörth und Ellwangen nahmen an einer naturkundlichen Wanderung im Rahmen der Remstal Gartenschau in Essingen teil. Bei schönstem Wanderwetter begrüßten die beiden Vorsitzenden der Naturschutzgruppe Essingen, Eugen Huber und Susanne Lipp, die muntere Wanderschar. Mit interessanten Details zu Landschaft, Natur und Umwelt ging es vom Schlosspark über den Schießberg auf das Prinzeck, zum Pfaffensturz, nach Lauterburg, Richtung Weiherwiesen und über den Stürzel mit Panoramalupe wieder zurück nach Essingen. Wissens- und Staunenswertes über die Rems, die Geologie, den Wald und über einzelne Pflanzen bereicherten die Route auf der aussichtsreichen Strecke „Ostalblick“.

Ein gemütlicher Ausklang mit Erfrischung und Stärkung im „Remsgärtle“ beendete den wunderschönen Wandernachmittag.



### Stabübergabe zur Highlightwoche - Gemeinde Kernen übergibt den Gartenschau-Stab an Gemeinde Essingen

Am vergangenen Sonntag übergab Bürgermeister Stefan Altenberger aus Kernen das Gartenschau-Logo, quasi als Staffstab, an Bürgermeister Wolfgang Hofer, da nach Kernen in Essingen die nächste Highlight-Woche der Remstal Gartenschau ausgetragen wird. Oberbürgermeister Matthias Klopfer begleitete als Vorsitzender der Remstal-Gartenschau GmbH die Stabübergabe. In Kernen fand zu dem Zeitpunkt eine interessante Blumenausstellung in der Kirche und der Pfarrscheuer statt. Auch in Kernen war eine tolle Stimmung zur Gartenschau deutlich zu spüren.



### Rückblick Remstal Gartenschau - Sommer- nachtskonzert mit Acoustic Groove

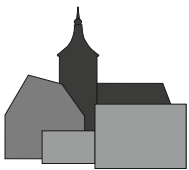
Stimmungsvolles Sommernachtskonzert mit Acoustic-Groove



Rund 800 Gäste genossen am vergangenen Samstag Abend das Gitarren-Duo „Acoustic Groove“ im Schlosspark. Patrick Schwefel (wohnt derzeit in Essingen) und Andreas Franzmann (wohnte früher einmal in Essingen) sangen und spielten dazu auf ihren Instrumenten und verzauberten die Zuhörer mit ihrer perfekten und schönen Gitarrenmusik, unplugged und live. Das laue Sommerwetter rundete den gelungenen stimmungsvollen Abend im Schlosspark ab.

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN

### Evangelische Kirchengemeinde Essingen



#### TERMINE

**Sa., 7. September 2019**

14.30 Uhr kirchliche Trauung von Daniel Vodicka und Jessica Vodicka-Pfeifer geb. Pfeifer in der Klosterkirche Königsbronn

**So., 8. September 2019 – 12. Sonntag nach Trinitatis – Tag des Waldes**

**10.00 Uhr (!) ökumenischer Schöpfungsgottesdienst am Weinberg im Rahmen der Remstal Gartenschau am Tag des Waldes (Pfarrer Frosztega und Pfarrerin Fleisch-Erhardt; Musik der Posaunenchöre)**

Es gibt ab 9.00 Uhr einen Shuttlebus ab den Haltestellen Amselweg/Schlosspark, Feuerwehr/Park, Rose, Weinberg, Quelle und zurück.  
Bei Regen: evang. Quirinuskirche

**14.30 Uhr Führung Bibel & Botanik, s. u. Verschiedenes**  
**Mo., 9. September 2019**

20.00 Uhr Posaunenchorprobe

**Di., 10. September 2019**

20.00 Uhr Kirchenchorprobe (Gemeindehaus)

**Mi., 11. September 2019**

**8.10 Uhr ökumen. Gottesdienst zum Schuljahresbeginn für die Klassen 2 - 4 in der evang. Quirinuskirche (Pfarrerin Fleisch-Erhardt)**

Opfer: Kinder von Tschernobyl

**Do., 12. September 2019**

**9.00 Uhr ökumen. Gottesdienst zur Einschulung (Pfarrer Krannich und Pfarrer Frosztega)**

Opfer: Kinder von Tschernobyl

**19.30 Uhr Bibel & mehr (Pfarrsaal)**

**Sa., 14. September 2019**

10.00 Uhr ökumenische Jahrgangsfest (Jahrgang 1939) mit kath. Kirchenchor in der evang. Quirinuskirche

**So., 15. September 2019**

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfarrer Torsten Krannich)

10.30 Uhr Kinderkirche

#### VERSCHIEDENES

**Frucht bringen – Bibel und Botanik: Rundweg durch Essingen**

Auf einem kleinen Rundweg durch Essingen (ca. 1,6 km – barrierefrei und 2,0 km gesamt) werden auf 34 Tafeln Pflanzen der Bibel vorgestellt. Viele Gewächse, die in der Bibel vorkommen, sind auch heute noch bekannt. An vielen Stellen im Alten und Neuen Testament werden die Pflanzen für Gleichnisse herangezogen. Ebenso findet sich der Lebensalltag der Menschen aus biblischer Zeit in ihrem Umgang mit Getreide, Reben, Bäumen und Früchten. Beim Rundgang kann die Bedeutung von Fruchtbäumen, Blumen, Duftpflanzen, Gemüse und Getreide entdeckt werden. An jeder Station werden die entsprechenden biblischen Bezüge hergestellt. Bei den geführten Rundgängen gibt es des Weiteren viel zu riechen, sehen, schmecken, hören und tasten.

**Führungen** von ca. 1 1/4 Stunden werden an folgenden Terminen angeboten:

- So., 8. September 2019, 14.30 Uhr
- Sa., 28. September 2019, 18.00 Uhr
- Sa., 5. Oktober 2019, 16.00 Uhr

**Treffpunkt:** Schlosspark, beim Mammutbaum in der Nähe der Schlossscheune

Die Führungen sind für alle Altersgruppen geeignet. Zur Deckung der Unkosten wird um eine Spende gebeten.

Separate Führungen können über die Evang. Kirchengemeinde Essingen – Gemeindediakonat, Rathausgasse 21, 73457 Essingen, Tel. 352, und per Mail über [Diakonats.Essingen@elkw.de](mailto:Diakonats.Essingen@elkw.de) angefragt werden. Ansprechpartner: Gemeindediakon Jürgen Schnotz, [www.essingen-evangelisch.de](http://www.essingen-evangelisch.de).

**Ökumenischer Gottesdienst der Grundschule zum Schuljahresbeginn (Klasse 2 bis 4)**

Mittwoch, dem 11. September 2019, um 8.10 Uhr in der evang. Quirinuskirche. Die Freiheit der Ferien geht zu Ende und der Schulalltag beginnt wieder! In unserem Gottesdienst wollen wir Gott für das Schöne in der Ferienzeit danken und ihn um seine Begleitung im neuen Schuljahr bitten. Alle Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer, die Eltern und die ganze Gemeinde sind herzlich eingeladen! Wir erbitten ein Opfer für die „Freunde der Kinder von Tschernobyl“ (Projekt des Evang. Männerwerkes).

**Ökumenischer Einschulungsgottesdienst**

Donnerstag, dem 12. September 2019, um 9.00 Uhr in der evang. Quirinuskirche. Jetzt ist es so weit, aus Kindergartenkindern werden Erstklässlerinnen und Erstklässler! Das ist ein ganz besonderes Ereignis. Deshalb wollen wir Gott in unserem Gottesdienst danken, dass er euch bis zu diesem Tag begleitet hat und ihn um seinen Segen für euren neuen Lebensabschnitt bitten. Ihr seid zusammen mit euren Eltern und Geschwistern, Großeltern, Paten und allen, die euch an diesem wichtigen Tag begleiten wollen, herzlich eingeladen. Wir erbitten ein Opfer für die „Freunde der Kinder von Tschernobyl“ (Projekt des Evang. Männerwerkes).

**Evang. Pfarramt**, Pfarrer Dr. Torsten Krannich

Kirchgasse 14, Tel. 2 22 und Fax 66 81

E-Mail: [Pfarramt.Essingen@elkw.de](mailto:Pfarramt.Essingen@elkw.de)

**Öffnungszeiten des Gemeindebüros**

Sekretärin: Simone Pfeleiderer

Dienstag bis Donnerstag von 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Donnerstagnachmittag von 16.00 Uhr – 17.30 Uhr

E-Mail: [Gemeindebuero.Essingen@elkw.de](mailto:Gemeindebuero.Essingen@elkw.de)

**Zweite Vorsitzende des Kirchengemeinderates**

Hedwig Mack, Tel. 56 02 oder mobil: 01 71/9 41 56 86

**Gemeindediakonat**

Jürgen Schnotz, Rathausgasse 21, Tel. 3 52

E-Mail: [diakonats.essingen@elk-wue.de](mailto:diakonats.essingen@elk-wue.de)

**Mesner-Team (Koordination):**

Hedwig Mack, Tel. 56 02 oder mobil: 01 71/9 41 56 86

**Hausmeisterin des evang. Gemeindehauses**

Elke Maurer, Hauptstraße 1, Tel. 4 93

**Evang. Kindergarten „Am Schlosspark“**

Christine Treiber, Tel. 50 20

**Kirchenpflege**

Jutta Schwarz, Kirchgasse 14, 73457 Essingen,

Tel. 9 64 88 37, E-Mail: [Jutta.Schwarz@elkw.de](mailto:Jutta.Schwarz@elkw.de)

**Öffnungszeiten:**

Dienstag und Donnerstag 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) – Nr. 110 019 149

BIC: OASPDE6AXXX; IBAN: DE96 6145 0050 0110 0191 49

VR Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 340 002

BIC: GENODES1AAV; IBAN: DE12 6149 0150 0035 3400 02

**Bürozeit der Diakonie-Sozialstation:**

Mittwoch 13.00 Uhr – 14.00 Uhr,  
in der Kirchgasse 20, Tel. 96 42 80

Schauen Sie mal vorbei: [www.essingen-evangelisch.de](http://www.essingen-evangelisch.de) oder  
[www.facebook.com/essingen.evangelisch](https://www.facebook.com/essingen.evangelisch)

**Mitarbeiter gesucht – Gemeindefest am 6. Oktober 2019**

Die Vorbereitungen für unser diesjähriges Gemeindefest sind bereits angelaufen, und natürlich benötigen wir auch dieses Jahr wieder viele fleißige Hände, zum Beispiel beim Aufbau am Frei-

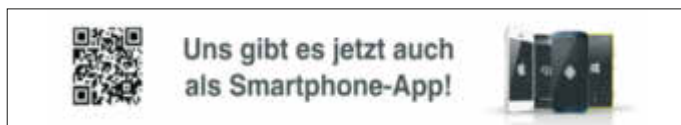
tag, in der Küche am Samstag und Sonntag, beim Kuchen backen, beim Bedienen und Getränke ausschenken, beim Aufräumen am Montag und bei vielem mehr.

Die **Mitarbeiterlisten** fürs Gemeindefest gehen nach den Sommerferien durch die Gruppen und Kreise unserer Kirchengemeinde. Dort können sich alle Mitarbeiter – auch gerne neue Mitarbeiter (!) – eintragen. Auch im evang. Gemeindebüro liegt eine Liste aus, in die man sich eintragen kann – ein Anruf genügt (Tel. 222)! Die Mitarbeit beim Gemeindefest ist eine ideale Gelegenheit, Menschen unserer Gemeinde näher kennen zu lernen. Nutzen Sie diese Chance zum gemeinsamen Arbeiten und Feiern. Wir freuen uns über jeden, der mithelfen möchte, dass unser Fest gelingt!

**Kuchenspenden:** Wir bitten herzlich um Kuchenspenden für unser Gemeindefest!

Die Kuchen können ab Samstag, dem 5. Oktober 2019, im evang. Gemeindehaus abgegeben werden.

Der Festausschuss



## Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Essingen



### Samstag, 7. September 2019

9.15 Uhr Abfahrt an der Kirche zum Ministrantenausflug ins Altmühltal  
18.30 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr heilige Messe  
Messe für Elisabeth Vogler

### Sonntag, 8. September 2019 – 23. Sonntag im Jahreskreis

L1: Weis 9,13-19 Aps: Ps 90 (89),3-4.5-6.12-13.14 u.17 (R:1)  
L2: Phlm 9b-10.12-17 Ev: Lk 14,25-333

#### 10.00 Uhr ökum. Gottesdienst am Weinberg im Rahmen der Remstal Gartenschau zum Tag des Waldes

Es gibt ab 9.00 Uhr einen Shuttlebus ab den Haltestellen Amselweg/Schlosspark, Feuerwehr/Park, Rose, Weinberg, Quelle und zurück.

Bei Regen: evang. Quirinuskirche

#### anschl. Verkauf von fair gehandelter Ware

9.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)

10.30 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

### Mittwoch, 11. September 2019

8.10 Uhr ökum. Schulanfangsgottesdienst (5.-10. Klasse)  
14.30 Uhr Seniorennachmittag Thema: Bilder einer Urlaubsreise“  
9.00 Uhr Schulanfangsgottesdienst (Dewangen)

### Donnerstag, 12. September 2019

9.00 Uhr ökum. Einschulungsgottesdienst in der evangelischen Kirche  
17.30 Uhr Rosenkranz  
18.00 Uhr heilige Messe

### Freitag, 13. September 2019

11.15 Uhr Einschulungsgottesdienst (Dewangen)  
17.30 Uhr Rosenkranz (Dewangen)  
18.00 Uhr heilige Messe (Dewangen)  
13.30 Uhr Einschulungsgottesdienst (Fachsenfeld)  
17.30 Uhr eucharistische Anbetung (Fachsenfeld)  
18.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

### Samstag, 14. September 2019

10.00 Uhr ökum. Jahrgangsgottesdienst in der evangelischen Kirche  
18.30 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr heilige Messe  
17.00 Uhr Beichtgelegenheit (Dewangen)  
17.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)  
14.00 Uhr Trauung von Ehepaar Dangelmaier (Fachsenfeld)  
18.30 Uhr Beichtgelegenheit (Fachsenfeld)  
19.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)

### Sonntag, 15. September 2019 – 24. Sonntag im Jahreskreis

L1: Ex 32,7.11.13-14 Aps: Ps 51 (50),3-4.12-13.17 u.19  
(R:vgl. Lk 15,18)

L2: 1 Tim 1,12-17 Ev: Lk 15,1-32

#### 9.00 Uhr heilige Messe

10.30 Uhr heilige Messe (Dewangen)

9.00 Uhr heilige Messe (Fachsenfeld)



#### Gebetskreis

Nächstes Treffen am **9. September 2019**

Gebetsanliegen können beim Pfarrbüro aber auch bei Hildegard und Manfred Limbach, limbachmanfred@gmail.com, übergeben werden.

Schauen Sie auf unsere Internetseite [www.se-rem-s-welland.drs.de](http://www.se-rem-s-welland.drs.de).

#### Kirchenchor

Singstunde am Dienstag, 10. September 2019 im Gemeindehaus



#### Gymnastikstunden „über 50“

Nächstes Treffen ist am **12. September 2019** um 18.30 Uhr im Gemeindehaus-Saal.

#### Seniorenachmittag

##### Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!

Nach der Sommerpause laden wir Sie zu unserem nächsten Seniorennachmittag am **Mittwoch, dem 11. September 2019**, um **14.30 Uhr**, recht herzlich in das katholische Gemeindehaus St. Michael ein. Da Frau Böttger aus Oberkochen ihren Vortrag im September auf Oktober verschieben musste, hat Herr Dr. Bolten freundlicherweise für den September sein Kommen zugesagt.

Der uns bestens bekannte „Weltreisende“ Herr Dr. Dieter Bolten hat vor Kurzem im Essinger Rathaus eine Fotoausstellung über Myanmar (Burma/Birma) gezeigt. Das Land hat sich erst seit 2010 dem Tourismus geöffnet und gilt abseits des Massentourismus als eine der letzten Perlen des alten Asiens. Herr Dr. Dieter Bolten zeigt uns nun am 11. September 2019 einen Ausschnitt aus seiner reichhaltigen Burma-Fotoausstellung und beleuchtet dabei das uns fremde, aber traumhafte Land. Alle dürfen/können mitträumen.

Wie immer gibt es selbst gemachten Kuchen und Kaffee und Zeit zu Gesprächen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Mit freundlichen Grüßen!

Das Seniorennachmittagsteam

#### Vorankündigung

##### Erstkommunion-Vorbereitung in Essingen 2019/2020

9. Oktober 2019

19.00 Uhr 1. Elternabend

23. Oktober 2019

15.15 Uhr Kennenlern-Nachmittag im Gemeindehaus

6. November 2019

15.15 Uhr 1. Gruppenstunde

19. April 2020

Feier der 1. heiligen Kommunion

##### Firm-Vorbereitung in Essingen 2019/2020

10. Oktober 2019

20.00 Uhr 1. Elternabend

28. März 2020

10.00 Uhr und 16.00 Uhr Firm-Gottesdienste,

die Firmung wird von Bischof Gebhardt Fürst gespendet.

Die Einladungen zur Erstkommunion- und Firmvorbereitung werden nach den Sommerferien an die Familien verschickt.

Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro.

Wir sind gerade mit der Planung der Termine für 2020 beschäftigt. Wenn Sie in diesem Jahr ein besonderes Jubiläum mit einem Gottesdienst feiern möchten, z. B. Hochzeitsjubiläum, runder Geburtstag, Jahrgangsfest usw, dann melden Sie sich bitte im Pfarrbüro, Tel. 07365/202, bis spätestens 30. September 2019.  
Wir freuen uns über Ihre Anrufe.

**Kath. Pfarramt Herz Jesu Essingen, Heerweg 11, Tel. 202,  
Fax 92 13 17**

**Das Pfarrbüro ist bis 13. September 2019 geschlossen!!**

Öffnungszeiten:

Dienstag + Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag 16.00 Uhr – 18.00 Uhr

E-Mail: [herz-jesu.essingen@drs.de](mailto:herz-jesu.essingen@drs.de)

Internet: [se-remms-welland.drs.de](http://se-remms-welland.drs.de)

**Pfarrer der Seelsorgeeinheit „Rems-Welland“:**

Pfarrer Andreas Froszttega,

Tel. 07366/6323, Fax 07366/922875

E-Mail: [KathPfarramt.Dewangen@drs.de](mailto:KathPfarramt.Dewangen@drs.de)

Sprechzeiten mit Pfarrer Andreas in Essingen

Donnerstags ab 17.00 Uhr (nach telefonischer Voranmeldung)

**Gewählter Vorsitzender des Kirchengemeinderates:**

Hermann Lüffe, Rosensteinblick 7, Tel. 91 96 79

**Konten der Kath. Kirchenpflege:**

Kreissparkasse Ostalb (BLZ 614 500 50) – Nr. 110 070 762

IBAN: DE47 6145 0050 0110 0707 62

BIC: OASPDE6AXXX

VR-Bank Aalen (BLZ 614 901 50) – Nr. 35 366 001

IBAN: DE28 6149 0150 0035 3660 01

BIC: GENODES1AAV

#### Kontakt

**Ev. Pfarramt Lauterburg  
Pfarrerin Fleisch-Erhardt,  
Bäckergasse 7**

**Tel. 07365/6880, Fax 07365/919471**

**E-Mail: [pfarramt.lauterburg@elkw.de](mailto:pfarramt.lauterburg@elkw.de)**

**Schauen Sie mal vorbei auf unserer Internet-Seite:**

<http://www.lauterburg-evangelisch.de;>

**Pfarrerin Fleisch-Erhardt** ist unter der Telefonnummer des Pfarramtes zu erreichen.

**Gemeindesekretariat**

Sonja Bäurle hat bis 11. September 2019 Urlaub.

E-Mail: [ev.pfarramtsbuero.lauterburg@t-online.de](mailto:ev.pfarramtsbuero.lauterburg@t-online.de)

**Mesner:** Helmut und Renate Kutschker, Tel. 07365/5865

**Evng. Kirchenpflege:** Gertraud Mergner, Tel. 07365/5379

**Bankverbindungen:**

KSK Ostalb, Aalen: (BLZ 614 500 50) - Kto. Nr. 110 063 281

IBAN: DE80 6145 0050 0110 0632 81, BIC: OASPDE6AXXX

VR-Bank, Aalen: (BLZ 614 901 50) - Kto. Nr. 38 192 004

IBAN: DE87 6149 0150 0038 1920 04, BIC: GENODES1AAV

## Evangelische Kirchengemeinde Lauterburg



**Sonntag, 8. September 2019**

**10.00 Uhr ökumenischer Schöpfungsgottesdienst am Weinberg**

im Rahmen der Remstal Gartenschau am Tag des Waldes

(Pfarrer Froszttega und Pfarrerin Fleisch-Erhardt; Musik der Posaunenchor). Der Gottesdienst-Platz ist nicht beschattet, bitte an eine Kopfbedeckung denken. Bei Regen sind wir in der

Quirinuskirche. Es fahren Busse ab Schlosspark. Ein Parkplatz für Menschen, die schlecht zu Fuß sind, ist in der Nähe. In Lauterburg findet kein Gottesdienst statt.

**Dienstag, 10. September 2019**

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

Ansprechpartnerin: Nadine Erdt

(Tel. 07365/3908835)

**Mittwoch, 11. September 2019**

8.10 Uhr Schulanfangsgottesdienst für die Grundschule in der Quirinuskirche (Pfarrerin Fleisch-Erhardt)

Abends öffentliche KGR-Sitzung (Die Uhrzeit wird im Schaukasten bekannt gegeben.)

**Donnerstag, 12. September 2019**

19.45 Uhr Posaunenchorprobe

**Freitag, 13. September 2019**

14.30 Uhr – 15.30 Uhr Kinderstunde „Schatzgräber“

16.00 - 17.30 Uhr

Jungschar „fisherman's friends“

**Sonntag, 15. September 2019**

10.00 Uhr Gottesdienst beim Gartenfest des Sportvereins in der TSV-Halle (Pfarrerin Fleisch-Erhardt)



**Betrifft Legostadt**

20.00 Uhr bis 21.45 Uhr Arbeitertreffen und letzte Absprachen für Küche, Orga und Kinderbetreuung für die Legostadt von 3. bis 5. Oktober 2019 (Gemeindesaal).

## Neuapostolische Kirche Essingen



**Sonntag, 8. September 2019**

9.30 Uhr Gottesdienst in Aalen

**Dienstag, 10. September 2019**

keine Singstunde Gemeindechor

**Mittwoch, 11. September 2019**

20.00 Uhr Gottesdienst

**Sonntag, 15. September 2019**

9.30 Uhr Gottesdienst

10.30 Uhr Kindergottesdienst mit Eltern durch BE Kaufmann in Schw. Gmünd

## PARTEIEN

### CDU-Sommerwanderung

Die diesjährige CDU-Sommerwanderung im August fand vom 27.- 29. August 2019 unter dem Motto „Unterwegs zu den Kostbarkeiten unserer Heimat“ statt. Am ersten Tag hieß Dr. Dieter Bolten vom CDU-Ortsverband eine stattliche Wandergruppe von 45 Teilnehmern aus nah und fern beim Parkplatz an der Remshalle herzlich willkommen. Ein besonderer Willkommensgruß galt Bundestagsabgeordnetem Roderich Kiesewetter, dem Landtagsabgeordneten Winfried Mack und Bürgermeister Wolfgang Hofer. Bolten betonte die lange Tradition der CDU-Sommerwanderungen jeweils mit den Abgeordneten. Er zeigte sich erfreut, dass man nun schon zum zweiten Mal auf Essinger Markung wandere. Wenn es auch hier zahlreiche Kostbarkeiten gibt, sei der eigentliche Anlass dafür doch die Möglichkeit, auf den Spuren der Remstal Gartenschau zu wandern, in der Essingen mit der Remsquelle und dem Schlosspark tolle Alleinstellungsmerkmale aufweise. Der beste Führer für eine solche Wanderung sei Bürgermeister Hofer, der als Mitglied des Schwäbischen Albvereins ein sehr guter Wanderer sei und sich seit Jahren für die Gartenschau unermüdlich eingesetzt hat. Der Erfolg gibt ihm recht, werde sie doch sehr gut angenommen und Essingen an manchen Tagen von Besuchern aus nah und fern regelrecht „überschwemmt“.

Nach kurzen Grußworten von Roderich Kiesewetter und Winfried Mack begann die Wanderung im neu gestalteten Schlosspark, führte über die Remsterrassen zur historischen Marienkapelle. Nach einer beeindruckenden Führung durch R. M. Gräter mit Videounterstützung ging es in zügigem Wandertempo über das

Prinzeck, die Hohe Wiere und dem Pfaffensturz nach Lauterburg, wo in der Campinggaststätte Pfaffensturz ausführlich Mittagsrast gehalten wurde. Vorbei an der Lauterburger Bergwacht ging es dann zurück abwärts zur Remsquelle mit der weißen Station über den Remserlebnispfad mit Kugelbahn und Weinberg zum Remsgärtle, wo die Wanderung bei Kaffee/Kuchen und Vesper ihren Abschluss fand.

Der Dank galt besonders Wanderführer Bürgermeister Hofer, der den Wanderern bei herrlichem Sommerwetter jeweils interessante Informationen gegeben hatte. Dank auch an die Abgeordneten, die unterwegs zu intensiven Gesprächen zur Verfügung standen. Nachdem man zudem die herrliche Landschaft genießen konnte und tolle Essinger Beiträge zur Remstal Gartenschau kennengelernt hatte, wurde von den Teilnehmern ein sehr positives Fazit über den ersten Tag der CDU-Sommerwanderung gezogen und der Gemeinde Essingen ein hohes Lob gezollt.

Dr. Dieter Bolten



## VEREINSNACHRICHTEN

### TSV Essingen

#### Ehrenmitglieder

Zu unserem nächsten Treffen am Donnerstag, dem 12.09.2019, um 16.00 Uhr darf ich alle Ehrenmitglieder recht herzlich einladen. Wir treffen uns im Vereinsheim des TSV Essingen. Ich hoffe auf rege Beteiligung.

Rudi Bergmann  
Ehrenvorsitzender



#### Abteilung Fußball Spielberichte Verbandsliga

Samstag, 31.08.19, 14.00 Uhr  
TSV Essingen – FC Wangen

5:1 (1:0)

#### Herbaly beschenkt sich selbst

#### Offensivkraft trifft an seinem Geburtstag doppelt beim 5:1-Erfolg des TSV Essingen

Er ist an diesem Samstag sicherlich der glücklichste Mann gewesen: Tamas Herbaly ist an diesem Tag nicht nur 23 Jahre alt geworden, er hat auch gleich zwei Treffer zum 5:1 (1:0) des Fußball-Verbandsligisten TSV Essingen gegen den FC Wangen beigesteuert und damit gleich doppelt Grund zum Feiern gehabt. Bereits nach vier Minuten brachte Herbaly die Mannschaft von Beniamino Molinari in Front. Einen wuchtigen Schuss von Patrick Funk konnte FCW-Schlussmann Marcel Maier nur nach vorne abklatschen, Herbaly war zur Stelle und staubte in klassischer Stürmermanier ab (4. Minute). Den ersten Torschuss der Gäste gab Okan Housein ab, der Ball strich aber am Tor vorbei (18.). Ansonsten aber spielten nur die Gastgeber. Ein Freistoß von Felix Nierichlo flog abgefälscht knapp am Tor vorbei (22.). Dann hätte Jermain Ibrahim fast von einem missglückten Rückpass der Wangener profitiert. Clever spritzte er dazwischen, versuchte es mit einem schönen Lupfer, doch Maier kam noch an das Leder heran (26.). Nur zwei Minuten später landete ein langer Ball von Funk bei Herbaly. Dessen Hereingabe wurde geblockt, doch der Ball landete noch einmal bei ihm. Seinen Versuch parierte Maier stark und auch den zweiten Herbaly-Versuch hielt er (28.). Bis zur Pause passierte nicht mehr viel, in der zweiten Halbzeit dann aber sollte Essingen ordentlich auf die Tube drücken.

Wieder waren nur vier Minuten gespielt, als Simon Knecht in der Mitte Fabian Weiß sah. Dessen Versuch parierte aber erneut Maier (49.). Dann bediente Nierichlo den zur Pause für Ibrahim gekommenen Niklas Groß, der freistehend an Maier scheiterte (56.). Nach einem Schuss von Herbaly gelangte der Ball zu Nierichlo, dessen Schuss aber wieder Maier pariert (58.). Der Wangener Schlussmann war bis zu diesem Zeitpunkt bester und vor allem auffälligster Akteur auf dem Platz. Der TSV verzweifelte aber auch nicht, als ein Groß-Versuch noch von der Linie gekratzt wurde (66.), sondern agierte weiter mit Druck nach vorne. Es musste aber zunächst ein Standard her. Nach einer Ecke von Nierichlo schraubte sich José Gurrionero in die Höhe und köpfte zum 2:0 ein (68.). Doch fast im Gegenzug machten es die Wangener den Gastgebern fast identisch nach. Nach einer Ecke kam der Ball zu Erik Biedenkamp, der prompt den Anschluss herstellte (70.). Doch es gab ja noch die Ecken für Essingen. Wieder war es Nierichlo, der in der Mitte den Kopf von Groß fand – 3:1 (73.). Groß bediente in der Folge Herbaly, der das Laufduell mit seinem Gegenspieler für sich entschied und zum 4:1 einnetzte (76.). Und auch der Schlusspunkt sollte aus einem Standard resultieren. Nach einem Freistoß von Kilian Müller legte Stergios Dodontsakis den Ball per Kopf quer zu Groß, der den Ball aus kurzer Distanz zum 5:1 über die Linie drückte (85.). Dieser Erfolg war eine gute Antwort auf das 3:3 in Tübingen, als man noch ein 3:1 aus der Hand gegeben hatte. Mit diesem Erfolg springt der TSV zumindest einmal auf den sechsten Platz der Tabelle.

TSV: Le Gallo – Knecht (81. Dimitrakoudis), Gurrionero, Müller, Dodontsakis – Biebl, Funk – Herbaly, Weiß (78. Rakic), Nierichlo (75. Dayan) – Ibrahim (46. Groß).  
Tore: 1:0, 4:1 beide Herbaly (4., 76.), 2:0 Gurrionero (68.), 3:1, 5:1 beide Groß (73., 85.).

### Kreisliga B2

**Sonntag, 01.09.19, 15.00 Uhr**

**TSV Essingen 2 – TSV Ruppertshofen 8:0 (3:0)**

Keine große Mühe hatte der TSV Essingen 2 am vergangenen Spieltag gegen die Gäste aus Ruppertshofen. Schnell konnte die Initiative ergriffen werden und die Mannen um Coach Dominik Maier kontrollierten die Begegnung. Es dauerte allerdings dann doch bis zur 24. Minute, bis Rössler per Flugkopfball das Leder in den Maschen unterbringen konnte, als Berger ihn zum 1:0 bediente. Beim 2:0 in der 43. Minute war es Berger selbst, der einen Kopfball nach Flanke von Keskin im Kasten versenkte. In der Nachspielzeit des ersten Durchgangs konnte Rössler nach Zuspriel von Zsolt auf 3:0 erhöhen.

Im 2. Spielabschnitt wurde dann die Überlegenheit der Essinger noch deutlicher. Innerhalb von wenigen Minuten wurden drei weitere Treffer erzielt. Zunächst konnte Rössler seinen dritten Treffer erzielen, als er von C. Dayan in die gute Position versetzt wurde. Dann war S. Dayan an der Reihe. Er setzte sich im 16er energisch durch und markierte das 5:0. Nur drei Minuten später ein weiterer, sehenswerter Torerfolg. Nach einer flachen Hereingabe von S. Dayan, war es sein Bruder C. Dayan, der mit der Hacke den Schlussmann der Gäste überwinden konnte. Die beiden letzten Treffer des Tages wurden dann in der 76. Minute durch P. Haller und in der 88. Minute durch Zsolt erzielt. Haller wurde von Fritz in Szene gesetzt und Zsolt konnte aus zwanzig Metern den Ball mit einem strammen Schuss im Gehäuse unterbringen. Das Ergebnis geht auch in dieser Höhe in Ordnung und es wären auch noch mehrere Treffer möglich gewesen.

TSV2: Pohl, Klett (63. Schepker), Seeliger, Patzer, Zsolt, Keskin (74. P. Haller), Fritz, Weygoldt (54. C. Dayan), S. Dayan, Rössler (69. J. Haller), Berger  
Tore: 1:0, 3:0 und 4:0 Rössler (24., 45.+2, 56.), 2:0 Berger (43.), 5:0 S. Dayan (58.), 6:0 C. Dayan (61.), 7:0 P. Haller (76.), 8:0 Zsolt (88.).

### Vorschau

#### Verbandsliga

**Samstag, 07.09.19, 15.30 Uhr**

**VfB Neckarrems Fußball – TSV Essingen**

Der TSV und die Mannen von Beni Molinari möchten weiter auf der Erfolgsspur bleiben und in Neckarrems den ersten Dreier auswärts holen. Sicherlich keine leichte Aufgabe, aber das Selbstvertrauen sollte aus dem letzten Spiel vorhanden sein.

### Kreisliga B2

**Sonntag, 08.09.19, 13.00 Uhr**

**TSV Heubach 2 – TSV Essingen 2**

Die 2. Mannschaft des TSV Essingen sollte ebenfalls mit einer Portion Selbstvertrauen in Heubach antreten und einen weiteren Sieg als absolutes Ziel haben.

### AH

#### Jeden Dienstag

**Training** auf dem Kunstrasenplatz um 19.00 Uhr

**AH-Stammtisch** im Vereinsheim ab 20.00 Uhr

Samstag, 07.09.2019

#### WFV Ü40-Kleinfeldmeisterschaft

in Neuler, Beginn 11.30 Uhr

12:00 Uhr Spvgg Gammesfeld - TSV Essingen

12:30 Uhr 1. FC Heidenheim - TSV Essingen

13:30 Uhr TSV Essingen - FC Stetten/Salmendingen

14:00 Uhr TSV Essingen - Zrinski Waiblingen

14:30 Uhr TSV Essingen - SG Jettingen

ab 15:30 Uhr Achtelfinale

ab 16:00 Uhr Viertelfinale

ab 16:45 Uhr Halbfinale

ab 17:10 Uhr Finalsplele

Dienstag, 10.09.2019

#### Besprechung des Bergwochenendes

im Vereinsheim, 21.00 Uhr

19.09. - 22.09.2019

### Bergwochenende in Wertach-Hinterreute

#### Vorschau

Samstag, 09.11.2019

#### Weinfahrt mit dem AH-Bus

zum Spiel SV Fellbach - TSV Essingen I, Beginn 14.30 Uhr anschließend **Einkehr im Remsbesen** in Winterbach.

#### Save the date:

08.02.2020 eigenes Hallenturnier

Hans Blank

### Stammtischtreffen der Ex-Kegler und - NEU - der Ex-Keglerinnen des TSV Essingen

Unser nächster Stammtisch findet am Donnerstag, 12.09.2019, ab 17.30 Uhr, im Gasthaus „Bären“ im Nebenzimmer statt. Alle, die irgendwann einmal beim TSV gekegelt haben (auch Damen), sind herzlich willkommen.



#### Abteilung Tennis

Liebe Sportfreunde, anlässlich des Saisonausklangs der Tennisabteilung des TSV laden wir alle Mitglieder unserer Tennisabteilung am 14.09.2019 ab 13.30 Uhr herzlich zu einem Schleifchen-Turnier ein. Für Kaffee ist gesorgt, Kuchen Spenden werden

wie immer gerne angenommen. Sollte es wider Erwarten regnen, steht der 28.09.2019 als Ausweichtermin fest. Es wünschen allen Tennisfreunden jetzt schon viel Spaß, gutes Wetter und einen schönen, frohen Nachmittag  
Euer Vorstand und Euer Sportwart Rupert Wesch.



#### Abteilung Badminton

##### Sommerpause

Ab 13.09.2019, ab 19.00 Uhr, geht es wieder los.  
Michael Discher



#### Turnabteilung

##### Wochenprogramm

**Neueinsteiger sind herzlich willkommen.  
Einfach einmal ausprobieren!**

#### Kinder und Jugendliche

##### Montag:

09:30-10:30 Uhr Turnzwerge ab ca. 1-3 Jahre

##### Mittwoch:

16:15-17:15 Uhr Vorschulturnen ab 4 Jahren

17:00-18:00 Uhr Functional Fitness Zirkel für Kinder und Jugendliche ab der 1. Klasse

17:00-19:00 Uhr Gerätturnen für Jungen und Mädchen ab der 1. Klasse

##### Donnerstag:

16:00-17:00 Uhr Eltern-Kind-Turnen ab 2 Jahre

#### Fitness und Prävention

##### Montag

19:00-20:00 Uhr Modern Fitness mit Conny

##### Mittwoch:

15:00-16:00 Uhr Seniorengymnastik – Sport im Ort

19:00-20:00 Uhr Bodyworkout mit Anita

##### Donnerstag:

19:00-20:00 Uhr Functional Fitness Zirkel

#### Tanz

##### Dienstag:

19.30-21.30 Uhr Modern Dance (Bühne Remshalle)

Alle Trainingsstunden finden in der Remshalle statt.

Weitere Infos bei Sabine Hämmerer, Tel. 07365/922272.






**Kursprogramm Herbst 2019**  
**Haltung und Bewegung durch Ganzkörpertraining**



Stabilisierung des Rückens, Verbesserung der Haltung, Entlastung der Wirbelsäule und Schulung der Körperwahrnehmung sind die Ziele dieses Kurses. Durch gelenkschonende Körperhaltungen und rückengerechte Bewegungsabläufe wird eine Kräftigung der gesamten Muskulatur erreicht. Das Auflösen von Bewegungsgewohnheiten sorgt für einen Ausgleich zu beruflichen Anforderungen. Einfach die Gesundheit stärken durch Verbesserung von Fitness, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination.

Termin: **mittwochs, 20.00-21.00 Uhr ab 18.09.2019**  
**10 Treffen**

Kursort: Remshalle  
Leitung: Anita Wittek

Gebühr: Vereinsmitglieder TSV Essingen: 30 Euro  
Nichtmitglieder: 45 Euro

Anmeldung: Anita Wittek, Tel. 07366 - 921283  
(bitte Anrufbeantworter besprechen)

**Rücken fit**  
Ein abwechslungsreiches Programm rund um unseren Rücken. Durch gezielte Kräftigungsübungen von Rücken-, Bauch-, Bein- und Gesäßmuskulatur wird unser Rücken im Alltag positiv unterstützt. Ergänzt durch abschließende Entspannungsübungen.

Termin: **Der Fehlerteufel hat zugeschlagen. Hier die korrekte Anfangszeit: mittwochs, 10.30-11.30 Uhr ab 11.09.2019**  
10 Treffen

Kursort: Schönbrunnhalle  
Leitung: Meike Neuhaus  
Gebühr: Vereinsmitglieder TSV Essingen: 30,00 Euro  
Nichtmitglieder: 45,00 Euro

Anmeldung: Sabine Hämmerer, Tel. 07365/922272

**Überweisung der Kursgebühr bitte vor Kursbeginn unter Angabe von Kurs und Teilnehmer auf folgendes Konto der VR-Bank Aalen: IBAN: DE68 6149 0150 0035 4610 20**




**GESUNDER RÜCKEN**

Intensives Training für den Rücken und die hierfür wichtige Muskulatur!!!

Ab Dienstag, 17. September 2019  
für 10 Einheiten

Wann: 20.15 bis 21.15 Uhr  
Wo: TSV-Halle Lauterburg  
Kosten: Mitglieder 25 EUR  
Nichtmitglieder 40 EUR  
Kursleitung: Meike Neuhaus  
Lizenzierte B-Trainerin

Anmeldung bei Meike Neuhaus, Telefon 07365/6920

**ACHTUNG, nur noch wenige Plätze frei!!!**




**HERZ-KREISLAUFTAINING**

**MIT POWER!**

Ein Mix aus Aerobic, Step & Workout!

Abwechslung und Spaß für jedermann

Ab Dienstag, 01. Oktober 2019  
Für 8 Einheiten

Wann: 18.45 Uhr bis 20.15 Uhr  
Wo: TSV-Halle Lauterburg  
Kosten: Mitglieder 25 EUR  
Nichtmitglieder 40 EUR  
Leitung: Simone Rieck  
Lizenzierte Trainerin Prävention

Anmeldung bei Julia Dengler, Telefon 07365/9203149

**Mindestteilnehmerzahl 10 Personen!**

**TSV Lauterburg**



**Abteilung Freizeitsport/Laufen/Nordic Walking/Walking**  
**Power Nordic Walking** trifft sich montags und donnerstags jetzt wieder zum früheren Zeitpunkt um **18.30 Uhr**. Treffpunkt am Lauterburger Sportplatz. Wir freuen uns über jeden Neueinsteiger und Neueinsteigerin.

**Mittwochstreff Nordic Walking 120**

Treffpunkt um 18.30 Uhr am Lauterburger Sportplatz. Auch zu diesem Treff ist jeder herzlich willkommen.

**INFO**

**15. Lauterner Landschaftsläufe am 8. September 2019.** Start ab 9.30 Uhr über 12,6 km/23 km für Läufer und um 10.00 Uhr für Walker und Nordic Walker. Kurzentschlossene können sich noch bis eine halbe Stunde vor den Starts vor Ort anmelden.

**15. Einstein-Marathon in Ulm am 29. September 2019.** Start ab 8.40 Uhr über 21,1 km.

Schauen Sie doch mal unter [www.tsvlauterburg.de](http://www.tsvlauterburg.de) nach!

**LAC Essingen**



**Kila-Kids kletterten hoch hinaus**

Insgesamt 36 Kinder zwischen 5 und 11 Jahren waren im Rahmen des Jahresausflugs des LAC Essingen und der TSG Hofherrnweiler im Kletterpark Skypark Schwäbisch Gmünd zur Abwechslung mal nicht auf dem Boden sportlich unterwegs, sondern in luftigen Höhen.

Zusammen mit zahlreichen Kletterbegleitern stürmten die Kids den Park mit seinen unterschiedlichsten Schwierigkeitsgraden. Natürlich nicht ohne eine vorherige gründliche Einweisung des pädagogischen Betreuerteams des Skyparks. So mancher Begleiter musste nicht selten seinen ganzen Mut zusammenpacken, um mit den Kids mithalten zu können. Ob Groß oder Klein – alle sind durchgekommen, keiner hatte sich verletzt und jeder hat eine Menge Schweißtropfen gelassen. Nein, nicht wegen der Angst, sondern wegen des schwül-warmen Wetters. Da kam dann auf jeden Fall eine Abkühlung im nahe gelegenen Planschbereich gerade richtig. Wieder einmal ging ein schöner Ausflug zu Ende und die Kinder konnten in die Sommerferien entlassen werden. Wir bedanken uns herzlich bei allen Jugendtrainern und Eltern (ob als Kletterbegleiter oder als Fahrer) für die Unterstützung. Ohne Euch wäre eine solche Action nicht möglich.  
Das Kila-Trainerteam



Hallo liebe LAC-Mitglieder und Athleten, am kommenden Montag, den 09.09.2019 kommen wir in der Leichtathletik von der Sommerpause zurück. Mit viel frischer Energie aus sämtlichen Urlauben nehmen wir dann unseren regulären Trainingsbetrieb der klassischen Leichtathletik wieder auf.

Trainingstage sind wie gewohnt:  
U14 Montag 18.00 Uhr und Donnerstag 18.30 Uhr  
U16/U18/U20 + Aktive Montag (18.00 Uhr), Dienstag (18.30 Uhr) und Donnerstag (18.30 Uhr)  
Bei Rückfragen meldet euch gerne an mich!  
Mit sportlichen Grüßen  
Fabian Hirsch

## Musikverein Essingen



**Proben:**  
**Freitag, 06.09.:**  
20.00 Uhr Aktive  
**Termine:**  
**Sa., 07.09.** Veranstaltung der Remstal Gartenschau im Schlosspark, Unterhaltungsmusik von 17.00 bis 19.00 Uhr

**So., 08.09.** Weilerfest in Irmannsweiler, Unterhaltungsmusik von 11.00 bis 14.00 Uhr  
**Sa., 21.09.** Ausflug  
**Fr., 04.10.** Mögglinger Oktoberfest  
Alle Termine und weitere Infos unter [www.mv-essingen.de](http://www.mv-essingen.de)  
Kontakt: [info@mv-essingen.de](mailto:info@mv-essingen.de)

## Liederkranz Lauterburg

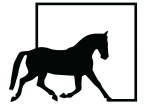


Nicht vergessen, unser letzter Auftritt des Unendlich Chores ist am Samstag, 7. September 2019, ab 19.00 Uhr im Schlosspark. Unsere erste Singstunde nach der Sommerpause ist am Dienstag, 10. September 2019, wie gewohnt um 20.00 Uhr im Dorfhaus.

## Reitverein Essingen u. U.

# HERBST-REITTURNIER ESSINGEN

Reitverein  
Essingen  
u.U.e.V.



REITANLAGE  
IM BAIERHOF



# 14.-15. SEPT. 2019

Ganztägige Bewirtung an beiden Tagen · Springprüfungen bis zur Klasse M

NATUR  
HEIMAT  
WANDERN



Schwäbischer  
Albverein

## Ortsgruppe Essingen



Schwäbischer  
Albverein

für Familien

**Familiengruppe**  
Herzliche Einladung an alle großen und kleinen, jungen und jung gebliebenen Essinger zum Schafestreicheln auf dem Sofienhof.

Platz für die Kinder zum Spielen und Toben gibt es genug. Wenn das Wetter mitmacht, wollen wir gegen später noch miteinander grillen.

Am Samstag, **28. September 2019**, treffen wir uns um **14 Uhr** auf dem Parkplatz der Schönbrunnenhalle in Essingen. Von dort aus laufen wir gemeinsam zum Sofienhof von Marcel Thies, der uns ein wenig über die Schafzucht und -haltung erklären wird. Die Geddauer beträgt etwa 45 Minuten. Vor Ort haben dann kleine und große Schaf-Fans die Möglichkeit, ausgiebig Schafe und Lämmer zu streicheln und viel Zeit auf dem Hof zu verbringen. Die Schafe sind zu dieser Jahreszeit auf den Weiden unmittelbar um den Hof herum.

Den Rückweg nach Essingen zur Schönbrunnenhalle organisieren wir bei Bedarf und kurzfristig mit ein bis zwei Autos, die wir am Sofienhof abstellen.

- Strecke: zum Sofienhof und eventuell mit PKW zurück
- Kinderwagen: ja
- Unkosten: 3 Euro für Nichtmitglieder, für Mitglieder kostenlos
- Teilnehmerbegrenzung: maximal 10 Familien

**Mitbringen**

- dem Wetter entsprechende Kleidung und Schuhe und sie sollten schmutzig werden dürfen
- Grillwürste und Wecken nach individuellem Bedarf
- sowie Getränke
- Albärts-Pass wenn vorhanden, wenn dein Kind noch keinen besitzt, bekommt es seinen Albärts-Pass bei der Veranstaltung
- Sitzunterlage

**Anmelden**

Bitte bis zum Mittwoch, den **18. September 2019** bei Christoph Reichart anmelden unter Telefon 07365-417357 oder 0170-5755364 oder per Mail reichart@ah-aa.de.

Uhrzeit: **14.00 - 19.00 Uhr**

**Ort/Ausgangspunkt:**

Schönbrunnenhalle Essingen  
Am Schönbrunnen 2  
73457 Essingen

**Mountainbiketour für 12- bis 16-Jährige  
Es geht nach Böbingen zum Park am Klotzbach.**

**Dauer:** 2-3 Stunden

**Termin:** **Dienstag, 10. September 2019, um 17.00 Uhr**

**Treffpunkt:** in den Buchen an der Hütte des Schwäbischen Albvereins.

**Kosten:** keine

Nehmt ein bisschen Geld mit für ein Eis oder eine Milch am Milchhäusle. Außerdem braucht ihr ein Vesper und ein Handtuch. Aus versicherungsrechtlichen Gründen dürfen nur Mitglieder des Schwäbischen Albvereins teilnehmen.

Anmeldung per Mail an: steffi.endig@gmx.de oder Tel. 07365-238324

**Weitere Infos auf der Homepage:**

<https://essingen.albverein.eu/termine>

**Ortsgruppe Lauterburg****Seniorenwanderung**

Unsere Wanderung im September findet am **Dienstag, dem 10. September 2019** statt.

Wir treffen uns auf dem Parkplatz bei der Kirche in Lauterburg um 13.30 Uhr und fahren dann nach Attenhofen, Gasthaus Frische Quelle. Unser Wanderfreund Franz Thumm wird uns dann weiterführen. Anschließend werden wir im Gasthaus Frische Quelle in Attenhofen einkehren.

Das Treffen findet bei jeder Witterung statt.

Die Vereinsleitung

**Förderverein Essinger Seniorenbetreuung**

**Begegnungsstätte im  
Seniorenzentrum  
Am Seltenbach**

**Wir pflegen Traditionen**

An einem schönen Mittwoch im August fahren nach dem Frühstück sechs Senioren des Johanniter-Pflegewohnhauses am Seltenbach mit Betreuungsassistentin Carmen Hoyler ins Johanniter-Pflegewohnhaus im Pfarrgarten nach Mögglingen.

Dort wartete schon die Kräuterpädagogin Frau Beate Hegele mit vielen Senioren, Ehrenamtlichen und Betreuungsassistenten aus den Pflegewohnhäusern Mögglingen, Böbingen und Heubach auf die Essinger Gäste.

Im wunderbar angelegten Sinnesgarten standen Tische mit den unterschiedlichsten und wohlriechenden Heilpflanzen, Blumen und Kräutern. Es war der Tag vor Mariä Himmelfahrt und deshalb wurden ganz traditionsbewusst Weihbüschel gebunden. Das Herzstück ist die Königskerze, auch Marienkerze genannt. Sie wird umbunden von zahlreichen anderen Kräutern, wie zum Beispiel Johanniskraut, Schafgarbe, Getreidesorten, Kamille, Salbei, Thymian, Ysop, Ringelblume, Spitzwegerich und vielem mehr.

Einige Senioren der Johanniter-Pflegewohnhäuser im Bereich Rosenstein wagten sich selber ans Binden und lebten ihre Fantasie aus. Da die Kräuterfrau Frau Hegele immer wieder Mut machte, und jeden Buschen bewunderte und nützliche Tipps gab, verkleinerten sich schnell die großen Kräuter- und Blumenberge und verwandelten sich zu den allerschönsten Weihbüscheln. Auch das Wetter machte hervorragend mit. Es war nicht zu heiß, aber sonnig. Diejenigen, welche am Binden waren, hatten jedoch immer wieder mal mit kleinen Tierchen zu tun, die sich in den ganzen Kräutern und Pflanzen versteckten. Das tat der guten Laune jedoch keinen Abbruch, alle hatten Spaß, egal ob Zuschauer oder Buschen-Binder.

Als fast alles aufgearbeitet war, verriet einem der Bauch, wie spät es war. Zum Mittagessen setzten sich alle Gäste mit den Mitbringern an eine Tafel und es wurde gemeinsam leckerer Kaiserschmarrn oder Königsberger Klopse gegessen. Die Personen tauschten sich über ihre Einrichtungen aus und hatten gute Gespräche untereinander. Die Zeit verging mal wieder viel zu schnell und es hieß Abschied nehmen. Die Essinger wurden als letzte Gruppe abgeholt und so mancher hatte schon Angst, man habe uns vergessen. Spontan fingen die Senioren ob der Wartezeit zu singen an. Als plötzlich Einrichtungsleitung in Mögglingen Frau Krauß erschien, hatten die Senioren damit gerechnet, dass diese wegen ihnen kam und eine Sahnetorte im Gepäck hätte. Leider lief das nicht so, wie sich das die Senioren vorgestellt hatten und so träumten sie nun von den allerfeinsten Torten, Cappuccino und Eierlikör.

Dann fuhr endlich der Kleinbus vor und die Rückreise konnte angetreten werden. Es ging über die neue B 29, welche sehr bewundert wurde, zurück nach Essingen. Immer wieder klappte es im Auto, doch die Damen und Herren hatten ihren Spaß damit. Kurz vor 15.00 Uhr waren alle wieder daheim und duftender Kaffee und Hefezopf warteten im Essinger Pflegewohnhaus auf die Senioren.

Nach Anweisung von einigen Senioren machte sich Carmen Hoyler am Nachmittag daran, die Buschen im Haus oder auf den Zimmern zu verteilen. Wieder ging ein Tag mit vielen Höhepunkten und noch mehr guter Laune zu Ende. Bei so vielen strahlenden Gesichtern wird einem bewusst, wie unendlich wichtig die Arbeit am Menschen ist und das Wohlbefinden der Senioren an erster Stelle steht.



## Dorf museumsverein Essingen



Der nächste Vereinsabend findet am Mittwoch, dem 11.09.2019, ab 19.00 Uhr, im Museumsstüble statt. Nach der Sommerpause gibt es sicher wieder genug Gesprächsstoff. Eingeladen sind, wie üblich, alle Vereinsmitglieder, aber auch Freunde, Bekannte und Interessierte. Für

den Vereinsausflug am 26.10.2019 kann man sich anmelden. Für unser traditionelles Schaumosten auf alten Pressen am 03.10.2019 sieht es derzeit mangels Masse (Äpfel) nicht so gut aus. Wer kann helfen?  
Der Vorstand

### DRK-Ortsverein Essingen



Am Mittwoch, 11.09.2019, 15.00 Uhr, findet wieder der **DRK-Stammtisch** im DRK-Heim statt.  
Herzliche Einladung!

## JAHRGÄNGE

### Jahrgang 1932/33

Wir treffen uns am Mittwoch, 11. September 2019 um 14.30 Uhr am Feuerwehrhaus und fahren nach Tauchenweiler.  
Hans Ilzhöfer

### Jahrgang 1934/1935

Wir treffen uns wieder zum gemütlichen Beisammensein am Donnerstag, 19. September 2019, 18.00 Uhr, im Gasthof „Zur Rose“.

### Jahrgang 1941/42

Wir treffen uns am Donnerstag, den 12.09.2019 um 15.00 Uhr im Remsgärtle zu einem gemütlichen Nachmittag und Abend.

### Jahrgang 1943/44

Wie bereits angekündigt, fahren wir am Mittwoch, dem 11. September 2019 mit dem Bus nach Stuttgart.  
Abfahrt an der Schönbrunnhalle um 9.00 Uhr!  
Wir machen eine „etwas andere“ 2-stündige Stadtrundfahrt in und um Stuttgart. Anschließend bleibt auch noch genügend Zeit zur freien Verfügung.  
Auf der Heimfahrt ist einen Schluss-Einkehr geplant.  
Rückkehr in Essingen gegen ca. 20.30 Uhr.  
Wir bitten um eine rege Beteiligung und freuen uns auch über Freunde und Bekannte von euch, die gerne bei diesem schönen Ausflug dabei sein möchten.  
Anmeldungen sind noch möglich bei Marianne Fritz, Telefon 5824.  
Viele Grüße,  
Rita, Marianne und Hartmut

## IMPRESSUM

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Essingen ist Bürgermeister Hofer oder sein Vertreter im Amt. Für den übrigen Inhalt der jeweilige Auftraggeber.

**Druck und Verlag:** Krieger-Verlag GmbH, Postfach 11 03, 74568 Blaufen, Telefon 0 79 53/98 01-0, Telefax 98 01-90

**Betreuung zu Hause**  
durch Kräfte aus Osteuropa  
Info & Beratung kostenlos und unverbindlich  
Telefon: 07172 9252 700  
Zollplatz 4 | 73547 Lorch | info@sozialagentur-nw.de | www.sozialagentur-nw.de

**BITTE, denken Sie daran,  
Ihre Anzeige  
rechtzeitig aufzugeben!**

## SONSTIGES

### Kreisverband der Obst und Gartenbauvereine Aalen

#### Hilfe gegen den Buchsbaumzünsler

Der Buchsbaum ist eine der ältesten Kulturpflanzen in unseren Gärten. Seit Jahrzehnten erfreuen wir uns an dieser schönen Grünpflanze zu der es wenig Alternativen gibt. Jetzt kommt ein Schmetterling, dessen Raupen scheinbar die kompletten Buchspflanzen auffressen und vernichten. In unserer Gegend hat dieser Buchsbaumzünsler bereits große Schäden verursacht und viele Buchspflanzen mussten gerodet werden. Deshalb möchte ich einige **bewährte Tipps zur Bekämpfung** des Buchsbaumzünslers geben. Wer biologisch vorgehen will, der packt den Buchs an warmen Tagen für die Dauer von 2 - 3 Tagen in **schwarze Müllsäcke** ein. Durch die Hitze unter der Folie sterben die Raupen (nicht die Eier) ab. Als weiteres kann man den Buchs regelmäßig mit dem **Hochdruckreiniger** kräftig abspritzen. Wer keinen Hochdruckreiniger hat, der kann das auch mit den **Gartenschlauch** versuchen. Über den Boden streuen sie dann **abgelöschten Brandkalk**. Man kann aber auch 20 - 30 Gramm von diesem **Münsterkalk** (Baumarkt) in der Gießkanne auflösen und über die Erde unterhalb der Buchspflanze gießen. So vernichtet man die Eier und die Raupen die sich in die Erde zurückziehen. Vorsicht Verbrennungsgefahr! Nicht über die Pflanzen gießen. Als weiteres hat sich pulverisierter **Algenkalk** bestens bewährt. Dieser wird über die Pflanze gestreut und regeneriert sogar bereits geschädigte Buchspflanzen. Algenkalk hilft auch gegen den Buchsbaumpilz. Nach meiner Meinung ist das das effektivste Mittel und zudem biologisch. Gerne sollte man biologische Bekämpfungsmaßnahmen vorziehen. Wer aber trotzdem eine chemische Bekämpfung vornehmen will, kann dies mit dem zugelassenen Mittel Calyso von Bayer versuchen. Das Raupenfrei Xentari von der Firma Neudorf wirkt ebenfalls gegen den Buchsbaumzünsler. Buchs schneidet man nach einer alten Regel übrigens von A bis A also April bis August. Wenn man den Schnitt aber erst ab Ende Mai durchführt, ist das auch eine vorbeugende Maßnahme gegen den Zünsler. Wir lassen uns die Freude am Buchsbaum nicht durch diesen Schädling verderben. Es gibt keine Alternative zu unserem Buchs.

#### Bienen-Insektenschutz:

Immer mehr Blühflächen verschwinden, weil der Glaube vorherrscht, dass Steingärten pflegeleicht sind. Wer wirklich pflegeleichte Gärten will, der sollte es mit Bodendeckern wie Storchneseln (Geranium) oder mit einer Blühwiese versuchen.  
Franz Meyer, Kreisvorsitzender

### 30. Heimatsmühle Umwelt- und Naturschutzpreis

Erinnerung für die Bewerbungsphase des diesjährigen Umwelt- und Naturschutzpreises der Heimatsmühle. Bewerben können sich Einzelpersonen sowie Gruppen, Vereine, Schulen und Schulklassen, Kindergärten, Betriebe, Bürgerinitiativen und ein jeder, der einen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt geleistet hat!  
Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis zum **13. September 2019** an die **Heimatsmühle, Postfach 31 40, 73413 Aalen, Tel. 07361/9151-0**.  
Alle weiteren Informationen zum Bewerbungsverfahren finden Sie auf unserer Homepage unter **www.heimatsmuehle.com**.



**Krieger-Verlag**  
Wir machen Mitteilungsblätter!

Postfach 1103  
74568 Blaufelden

Telefon 0 79 53/98 01-0  
Telefax 0 79 53/98 01-90

anzeigen@krieger-verlag.de  
www.krieger-verlag.de



**Anzeigenauftrag** für das Mitteilungsblatt der Gemeinde(n):

Erscheinungstermin: \_\_\_\_\_

Rechnungsanschrift:

\_\_\_\_\_  
Nachname, Vorname

\_\_\_\_\_  
Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ und Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon

\_\_\_\_\_  
Fax

Anzeighöhe: \_\_\_\_\_ mm

1-spaltig = 90 mm       2-spaltig = 184 mm

Chiffre:  ja  nein

Chiffre-Gebühr: 4,50 €

#### **SEPA-Lastschriftmandat**

**Gläubiger-Identifikationsnummer: DE59ZZZ00000245384**

Hiermit ermächtige ich/ermächtigen wir die Krieger-Verlag GmbH widerruflich, die von mir/uns zu entrichtenden Zahlungen von meinem/ unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Krieger-Verlag GmbH auf meinem/ unserem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

**Hinweis:** Ich kann/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/ unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

\_\_\_\_\_  
Kreditinstitut

\_\_\_\_\_  
IBAN

\_\_\_\_\_  
BIC

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift

**Bitte beachten Sie, dass private Kleinanzeigen nur bei gleichzeitiger Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates veröffentlicht werden können.**

**Text:**

Volksbank Hohenlohe eG  
BLZ 620 918 00  
Konto-Nr. 236 560 000

IBAN DE16620918000236560000  
BIC GENODES1VHL  
USt-Idnr. DE 190977050

Geschäftsführer: Hartmut Krieger  
Stefan Krieger  
Amtsgericht Ulm: HRB 690409



**MUSIKVEREIN  
STEINHEIM**  
am Albuch 1904 e.V.

*Tradition haben viele.  
Unsere hat Zukunft.*

## WEILERFEST in Irmannsweiler 8. September 2019

Bewirtung ab 11 Uhr.  
Blasmusik mit dem MV Essingen ab 11:30,  
ab 15 Uhr mit dem MV Steinheim.

Entfällt bei schlechtem  
Wetter ersatzlos!

[www.musikverein-steinheim.de](http://www.musikverein-steinheim.de)



## Krauß Bestattungen

Im Trauerfall sind  
wir rund um die Uhr  
für Sie erreichbar.

Tel.: 07361 / 624 17

Büro Essingen: Tel.: 07365 / 92 00 11



## REMSTAL GARTENSCHAU Waldtag am Sonntag, 8.9.2019



*Wir sind dabei  
und laden  
alle Interessierte  
herzlich ein.*

Wissenswertes übers Brennholz  
Realbildergalerie  
Sägefahrrad  
Baumscheiben bemalen

Stand am Riedweg,  
Parkplatz Fa. Fenster Grund,  
gegenüber Remsgärtle

Über Ihren Besuch  
freuen wir uns.



## Dachdecker-Zimmerer & Malerbetrieb Wir Renovieren Ihr Zuhause Fachgerecht

Dacheindeckungen • Dachdämmungen • Spenglerarbeiten

Fassaden • Fassadenanstriche • Putzbeschichtungen

**B** **AYER Hausrenovierungen GmbH**

Jetzt 10% KfW Zuschuss sichern

Marktstr. 1

74579 Fichtenau

**07962-71 05 94**

[www.bayer-direkt.eu](http://www.bayer-direkt.eu)

E-Mail: [bayer-info@t-online.de](mailto:bayer-info@t-online.de)

## Wir suchen: Haus für Bastler mit kleinem Garten.

[www.klammer-waibel.de](http://www.klammer-waibel.de)

Telefon: 0 71 75/92 23 95

## E-BIKES / PEDELECS / MOTORRÄDER / ZUBEHÖR / SERVICE

eMTB  
eTrekking  
eCity Bikes  
**STARK REDUZIERT**



**KOSAK**

[www.ZWEIRAD-KOSAK.de](http://www.ZWEIRAD-KOSAK.de)

**BENZSTR.3 / ESSINGEN (GEGENÜBER VOM MONGOLEN) T. 07365-5521**

**LBS**

Bezirksdirektor  
**Christoph-Daniel Rihm**  
Bahnhofplatz 1  
73525 Schwäbisch Gmünd  
Tel. 07171 92749-10  
[Christoph-Daniel.Rihm@LBS-SW.de](mailto:Christoph-Daniel.Rihm@LBS-SW.de)

Ihre Baufinanzierer

... geben Ihnen auch eine berufliche  
**Perspektive!** Sie interessieren sich für  
eine Tätigkeit im Außendienst? Dann  
rufen Sie uns an.



**ZWEIRAD  
ELMER**

73447 Oberkochen  
Heidenheimer Str. 104  
Tel. 07364 / 6507

**Betriebsferien vom 11.09. - 28.09.2019**

## Kur/Urlaub im schönen Bad Füssing



### Appartement/Kursuite zu vermieten!

Neubau, 40 m<sup>2</sup>, Wohn-/Esszimmer, Küchenzeile, Schlafzimmer,  
Dusche/WC, Balkon, Stellplatz Tiefgarage, kurzfristig frei. Nur 100 m  
zur Europa-Therme, gegenüber Freizeitpark, sehr schöne Lage,  
Osteopathie/Physiotherapie und Kosmetik im Haus.

Die **Vermietung** für die **Suite-Nr. 321** ist nur über die Appartement-  
Vermietung **Familie Pfafflinger** (Büro in der Ladenzeile) möglich.

**Telefon 0 79 57/81 01 u. 01 72/6 44 13 96**